WAS DES EINEN KUNST ✻ IST DES ANDEREN SAMMLERGLÜCK

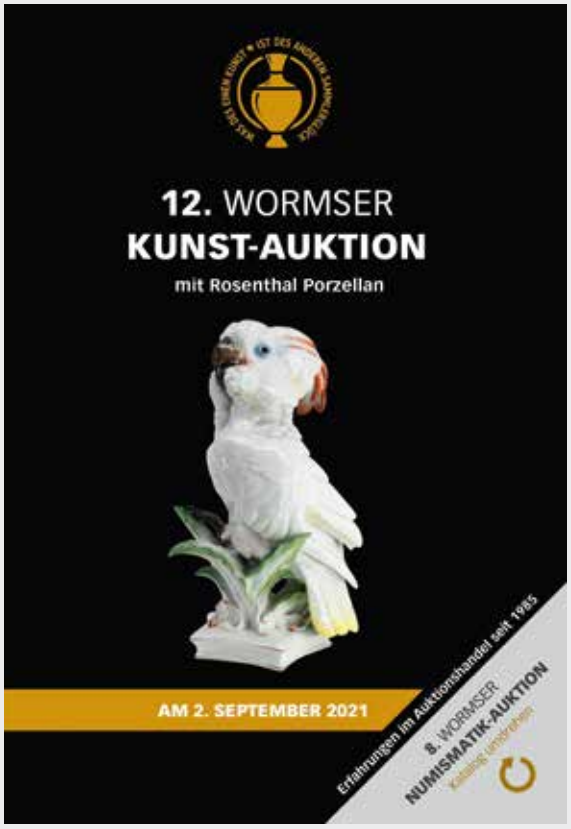
12. WORMSER KUNST-AUKTION

mit Rosenthal Porzellan

AM 2. SEPTEMBER 2021

Erfahrungen im Auktionshandel seit 1985

8. WORMSER
NUMISMATIK-AUKTION
Katalog umdrehen



Das Titelbild „Molukken-Kakadu“

Losnr. 80000: Porzellan-Figur „Molukken-Kakadu“, Meissen, Entwurf von Paul Walther, Modelljahr 1922, Original aus der Zeit ca. 1924-1934, Modellnr. 77295, Formnr. G 297, blaue Schwertermarke mit Punkt oben zwischen den Schwertern

Saalbieter und Corona

Folgende Voraussetzungen gelten:

1. Drei G-Regel – geimpfte, genesene und getestete Personen sowie Maskenpflicht (FFP2 oder medizinischer Mundschutz).
2. Als vollständig Geimpfte gelten Personen, die noch nicht nachweislich an COVID-19 erkrankt waren und einen Impfnachweis auf Papier oder in elektronischer Form (QR-Code) haben deren letzte erforderliche Einzelimpfung länger als 14 Tage zurück liegt.
3. Als Genesene gelten Personen, die nachweislich positiv auf das Coronavirus mit einem PCR-Test getestet wurden. Hierbei muss die Testung in den vergangenen 28 Tagen bis 6 Monaten erfolgt sein.
4. Als Getestete, gelten Personen, die innerhalb der letzten 24 Stunden mit einem Antigen-Schnelltest (Selbsttestate werden nicht anerkannt) oder durch einem PCR-Test negativ auf das Coronavirus getestet wurden.

Inhaltsverzeichnis

Infotafel - Ablauf und Termine (DE/EN) **2**

Hinweistafel (DE/EN) **6**

Formulare **11**
- Bieterauftrag (DE/EN) 11
- Vorbesichtigungsliste (DE/EN) 13
- Anzeige und/oder Newsletter bestellen 15

Wormser Auktionshaus **16**
- Auktionsteam 18
- Interview mit Annett Willmuth 22

Highlights **24**

Rubriken **36**
- Porzellan 36
- Kunst, Gemälde, Skulpturen 48
- Varia 50

Versteigerungsbedingungen (DE/EN) **54**

Unsere aktuellen Auktionen

134. Wormser Spielzeug-Auktion	**2./3./4. Sep. 2021**
66. Wormser Militaria-Auktion	**4. September 2021**
12. Wormser Kunst-Auktion	**2. September 2021**
8. Wormser Numismatik-Auktion	**2. September 2021**

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Unsere nächsten Auktionen

135. Wormser Spielzeug-Auktion*	**1./2./3. Dez. 2021**
67. Wormser Militaria-Auktion**	**4. Dezember 2021**
13. Wormser Kunst-Auktion*	**1. Dezember 2021**
9. Wormser Numismatik-Auktion*	**1. Dezember 2021**
Einlieferungsschluss*	15. Oktober 2021
Einlieferungsschluss**	8. Oktober 2021

Kevin Enser

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sammlerinnen und Sammler,

sofern uns die Politik nicht noch etwas anderes vorschreibt, dürfen wir Sie endlich wieder zur Saalauktion in unserem Wormser Auktionshaus begrüßen. (Die Voraussetzungen zur Saalteilnahme entnehmen Sie bitte links auf unserer Umschlagseite!) Entsprechend groß ist unsere Freude Ihnen unseren 12. Kunstkatalog mit ganz besonderen Highlights zu präsentieren u. a. eine Pferdekopfskulptur aus Bronze vom Schweizer Kunstmaler Nag Arnoldi (1928 - 2017). In dieser und in den nächsten Kunst-Auktionen präsentieren wir Ihnen eine Reihe besonderer Porzellan-Exponate. In unserer 12. Kunst-Auktion dürfen Sie sich u. a. auf eine von 1894 mit kaiserlichem Monogramm datierte Meissner Porzellan Suppenterrine, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II (1888 - 1918) und auf eine Porzellan-Figur „Molukken-Kakadu" aus Meissen freuen. Dieser Kakadu stammt von Paul Walther aus dem Jahr 1922.

In unseren September Auktionen zeigen wir Ihnen insgesamt über 5.600 Exponate. Eine IWC Yacht Club II Herrenarmbanduhr sowie erlesene Taschenuhren für die Damen und den Herren können Sie auf unserer 8. Numismatik-Auktion ersteigern.

Schon heute möchten wir Sie auf eine Attraktion zu unserer 9. Numismatik-Auktion im Dezember 2021 hinweisen. Es handelt sich um einen zu einem Ring umgearbeiteten Westenknopf aus der Saphir-Garnitur August des Starken, aus dem Besitz der Familie Bechstein. Auf den Seiten 8 bis 9 in diesem Katalog können Sie die authentische Provenienz dieses außergewöhnlichen Kleinods durch unseren Einlieferer einsehen.

Auf den Katalogseiten 22 und 23 gewährt Ihnen unsere Fotografin Annett Willmuth Einblicke in ihre Arbeit.

Wie immer haben Sie die Möglichkeit ein schriftliches Gebot abzugeben, sich als Telefonbieter anzumelden oder sich über www.lot-tissimo.com als Online-Bieter registrieren zu lassen.

Das Wormser Auktionshaus hat sich in den letzten Jahren zu einer weit beachteten Plattform für Einlieferer und Bieter entwickelt. So möchten wir Sie darüber informieren, dass wir mit den Auktionen ab Dezember 2021 einen zusätzlichen Auktionstag einführen werden. Unsere Auktionen beginnen somit immer am Mittwoch und enden am Samstag. Am Mittwoch finden die Kunst- und Numismatik-Auktion sowie die ersten Rubriken der Spielzeug-Auktion statt. Am Donnerstag und Freitag halten wir die nächsten Rubriken der Spielzeug-Auktion ab. Samstag ist der Tag der Militaria-Auktion.

Durch die Corona-Verordnungen konnten wir die Figurenmesse im Oktober 2020 nicht durchführen. Wir hoffen aber, die Türen für die Figurenmesse am 23.10.2021 in der Stadthalle Friedberg (Am Seebach 2, 61169 Friedberg) wieder öffnen zu können. Gleichzeitig findet neben der Wormser Modellbahnbörse am 10. Oktober 2021 (Altrheinhalle Eich, Im Wäldchen 1, 67575 Eich) auch eine Numismatik- und Kunstbörse statt. Dr. Jürgen Lorenz steht Ihnen auf dieser Börse beratend zur Seite. Bitte merken Sie sich diese Termine vor.

Generell und insbesondere durch die Corona-Pandemie ist unserer Paketversand gestiegen. Leider lassen sich Verzögerungen der Lieferzeit nicht immer verhindern. Schon in unserem eigenen Interesse sind wir bemüht die versteigerten Exponate so schnell wie möglich an Sie zu versenden. Gleichzeitig bitten wir Sie Pakete innerhalb der eingeräumten vierwöchigen Frist unter Einhaltung der gängigen Corona-Regeln abzuholen, da gerade in diesen Zeiten die Einlagerung für uns im hohen Maße eine logistische Herausforderung darstellt.

Bei unseren Bietern ist das Interesse an Kunstexponaten nach wie vor sehr groß. Entsprechend sehen wir mit Freude Ihren Einlieferungen entgegen. Ganzjährig nach Terminabsprache sind wir innerhalb Deutschlands und im angrenzenden europäischen Ausland für unsere Einlieferer unterwegs, um ganze Sammlungen, Konvolute oder einzelne Exponate versichert abzuholen.

Neben günstigen Einlieferungskonditionen bieten wir hohe Fachkompetenz sowie eine schnelle und diskrete Abwicklung. Selbstverständlich erfolgen die Abholungen unter höchstmöglichen Hygienemaßnahmen zum Schutz vor Corona. Gerne können Sie uns zu diesem Thema ansprechen oder entnehmen weitere Details aus unserer Webseite.

Wir freuen uns sehr, Sie persönlich bei unserer 12. Wormser Kunst-Auktion begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie gesund

Ihr Kevin Enser
Geschäftsführer und Auktionator

Infotafel zur 12. WORMSER KUNST-AUKTION

01

Vom 16. Aug. bis 1. Sep.

2021

Vorbesichtigung

Montag bis Freitag
von 08:00 bis 16:30 Uhr
nach telefonischer Voranmeldung

Donnerstag, 2. September
von 08:00 Uhr bis Auktionsende

Hinweise

Vor der Kunst Auktion ist eine Vorbesichtigung möglich, nach einem Zeitplan und Voranmeldung. Falls Ihnen an den Vortagen der Auktion keine Vorbesichtigung möglich ist, planen Sie bitte am Auktionstag ausreichend Zeit ein.

02

Bis 1. September

2021

Gebotsabgabe

Mittwoch, 1. September
spätestens bis 16:00 Uhr

Hinweise

Gebote können bei uns persönlich, per Post, per Fax oder per Email abgegeben werden. Für Gebote, die später eingehen, können wir keine Garantie zur Berücksichtigung oder Richtigkeit der Eintragung übernehmen. Zusätzlich weisen wir Sie auf die Punkte 14, 24 bis 26 unserer Versteigerungsbedingungen hin.

03

Am 2. September

2021

Kunst-Auktion

Donnerstag, 2. September

ab 08:00 Uhr
Porzellan, Skulpturen, Varia
Losnr. 80000 - 80031
Losnr. 80500 - 80507
Losnr. 80700 - 80700

gegen 08:30 Uhr Auktionsende

Hinweise

Wir sind bemüht, die Versteigerungszeiten einzuhalten, es können jedoch Verzögerungen vorkommen. Während der Auktion können Sie in unseren Räumlichkeiten die Auktionsexponate vorbesichtigen. Jeder Besucher haftet für den von ihm verursachten Schaden.

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH

Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim
Telefon 06247 9046 - 0
Telefax 06247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de

USt-IdNr. DE296417738

Bankverbindung:

Volksbank Alzey-Worms
IBAN: DE12 5509 1200 0024 2857 15
BIC: GENODE61AZY

Sparkasse Trier
IBAN: DE54 5855 0130 0001 0695 09
BIC: TRISDE55XXX

www.wormser-auktionshaus.de

BESTELLEN SIE UNSERE **KATALOGE**
aus den letzten
Wormser Kunst-Auktionen

Rufen Sie uns an
Telefon 06247 90460
oder senden Sie uns eine Email
info@wormser-auktionshaus.de

04

Vom 6. Sep.
bis 4. Okt.
2021

Selbstabholung

Montag bis Freitag
von 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr
nach telefonischer Voranmeldung

Hinweise
Ersteigerer, die in der Versteigerungsliste angekreuzt haben, dass Sie ihre Auktionsexponate bei uns abholen oder den Zuschlag auf Lose erhalten die nur für Selbstabholer sind, bitten wir nach der Auktion die Abholung innerhalb von vier Wochen zu veranlassen. Ansonsten werden Lagerkosten i. H. v. 30,00 Euro je Monat fällig!

05

Bis
15. Oktober
2021

Einlieferungen

zur 13. WORMSER KUNST-AUKTION

Montag bis Freitag
von 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Annahmeschluss
15. Oktober 2021

Hinweise
Einlieferungen von Auktionsexponaten sind jederzeit erwünscht. Bei größeren Objekten ist eine Übernahme bei Ihnen zu Hause möglich. Abholungen sind in Deutschland und im nahen europäischen Ausland möglich.

06

Am
1. Dezember
2021

Nächste Auktion

Mittwoch, 1. Dezember

Ab sofort beginnen unsere sachkundigen Mitarbeiter mit den Vorbereitungen für die nächste Wormser Kunst-Auktion, sodass die eingelieferten Sammlerstücke optimal und einem großen Bieterpublikum zum besten Preis präsentiert werden können. Durch unser Auktionshaus erhalten Einlieferer und Bieter die perfekte Plattform.Wir freuen uns schon heute über Ihre Einlieferungen und Gebote.

Ihr Wormser Auktionsteam

13. WORMSER
KUNST-AUKTION

Bitte Vormerken

1. Dezember 2021

Erfahrungen im Auktionshandel seit 1985

QR-CODE

Infotafel zur 12. WORMSER Kunst-AUKTION

Info Board for the 12TH WORMS ART AUCTION

01

From 16th Aug. to 1st Sep. 2021

Pre-Inspection

Monday to Friday
from 08:00 a.m. to 04:30 p.m.
after telephone advance notification

Thursday, 2nd September
from 08:00 a.m. to to auction end

Note

A preview is possible before the art auction, according to a schedule and advance notice. If you are not able to make a pre-inspection on the days preceding the auction, please arrange enough time on the auction day.

02

Until 1st September 2021

Submission of Tenders

Wednesday, 1st September
no later than 04:00 p.m.

Note

Tenders for the toy auction can be submitted to us personally, by mail, fax or e-mail. We cannot assume any guarantee for subsequent tenders regarding consideration or correctness of the registration. In addition, please note clauses 14, 24 to 26 of the Auction Terms and Conditions specified in this catalogue.

03

On 2nd September 2021

Art auction

Thursday, 2nd September

from 08:00 a.m.
Porcelain, Sculptures, Varia
Batch no. 80000 - 80031
Batch no. 80500 - 80507
Batch no. 80700 - 80700

around 08:30 a.m.
auction end

Note

We endeavour to observe the auction times; however, delays cannot be excluded. During the auction, you can pre-inspect the auction exhibits in our premises. Every visitor is liable for the damaged caused by him/her.

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH

Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim,
Germany
Phone +49 6247 9046 - 0
Fax +49 6247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de

VAT ID number DE296417738

Bank details:

Volksbank Alzey-Worms
IBAN: DE12 5509 1200 0024 2857 15
BIC: GENODE61AZY

Sparkasse Trier
IBAN: DE54 5855 0130 0001 0695 09
BIC: TRISDE55XXX

www.wormser-auktionshaus.de

ORDER OUR
CATALOGS
from the last Worms art auctions

Give us a call
Telephone 06247 90460
or send us an email
info@wormser-auktionshaus.de

04

From 6th Sep. to 4th Oct. 2021

Self-Collection

Monday to Friday
from 08:00 a.m. to 04:30 p.m.
after telephone advance notification

Note
Successful bidders who have checked in the auction list that they will collect their auction exhibits from us or whose bid is accepted for batches only destined for self-collectors are asked to arrange for self-collection within four weeks. Otherwise, storage costs of EUR 30.00 per month will become due.

05

Until 15th October 2021

Deliveries

for the 13th Worms Art Auction

Monday to Friday
from 08:00 a.m. to 04:30 p.m.

Closing date
15th October 2021

Note
Deliveries of auction exhibits are always appreciated. For lager objects, we can perform takeover at your home. Collections are possible in Germany and neighbouring European countries.

06

On 1st December 2021

Next auction

Wednesday, 1st December

Now, our knowledgeable employees will start preparations for the Worms Militaria Auction to ensure that the delivered collectors' items can be optimally presented to a large bidder audience at the best price. Our auction house provides a perfect platform for consignors and bidders. We are already looking forward to your deliveries and bids today.

Your Worms Auction Team

13th Worms Art Auction

Please note

1st December 2021

Experience in auction trading since 1985

QR-CODE

Info Board for the 12th Worms Art Auction

Hinweistafel

Anwesende Bieter

Gegen Vorlage von Ausweispapieren erhalten Sie einen Bieterausweis. Nur dieser berechtigt zur Teilnahme. Das Mitführen von Koffern, Taschen oder Plastikbeuteln ist im Auktionslokal nicht gestattet. Jeder Diebstahl wird zur Anzeige gebracht. Jegliche Werbetätigkeit ist nur mit Genehmigung des Veranstalters möglich.

Schriftliche Bieter

Bitte kontrollieren Sie sorgfältig Ihre Gebote, da keine Reklamationen bei Abgabe falscher Losnummern anerkannt werden können. Brief- oder Faxangebote müssen spätestens mittwochs vor der Auktion gut lesbar eingetroffen sein. Für Gebote, die später eingehen, können wir keine Garantie zur Berücksichtigung oder Richtigkeit der Eintragung übernehmen. Danach eintreffende Gebote können nur noch im Nachverkauf/Freiverkauf berücksichtigt werden.

Telefonische Bieter

1. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Gebote entweder schriftlich mit einem Höchstgebot oder als telefonischer Bieter ohne Gebot abgeben können
2. Wir können Sie während der Auktion nicht anrufen, ob Ihr schriftliches Gebot überboten wurde.
3. Auch können wir Sie nicht während der Auktion anrufen, damit Sie mitverfolgen können, ob Sie einen Zuschlag erhalten haben.
4. Als Telefonbieter verpflichten Sie sich für dieses Stück am Telefon mitzubieten! Für Telefonbieter gilt ein Mindestgebot pro Position von 100,00 Euro Telefonbieter, die zum Zeitpunkt des Anrufes der gebotenen Position nicht erreichbar sind, verpflichten sich automatisch das Limit, bzw. den Mindestpreis von 100,00 Euro zu bieten.
5. Dem Telefonbieter wird der Zuschlag erteilt, sofern kein höheres Gebot erzielt wird. Für telefonische Gebote stehen ausreichend telefonische Leitungen zur Verfügung, die in der Reihenfolge der Auftragseingänge angerufen werden; es sei denn alle Leitungen sind belegt. Die Telefongebote müssen bis spätestens mittwochs bei uns eingehen.
6. Wir behalten uns vor, am Auktionstag keine telefonischen Bieter mehr anzunehmen.

Impressum/Herausgeberin

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim, Deutschland
Telefon 06247 9046 -0
Telefax 06247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de

Geschäftsführerer: Soraya Enser, Kevin Enser
Sitz der Gesellschaft: Worms
Registergericht: Mainz
HRB 45507
Ust-ID-Nummer: DE296417738

Haftungsausschluss

Im Katalog und im Internet enthaltene Abbildungen sind unser Eigentum. Vervielfältigung und Zweitverlegung bedarf unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung. Trotz Einsatz modernster Technik können Abbildungen Farbabweichungen vom Original enthalten. Farbverbindlichkeit kann nicht garantiert werden. Die redaktionellen Beiträge im Katalog sind Bestandteil der Warenbeschreibung. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Auskunft über die Auktionsexponate

Sind Sie an einem Auktionsexponat besonders interessiert, erteilen wir Ihnen gerne bis vor der Auktion telefonische Auskunft über den Zustand des Artikels, soweit er nicht aus der Beschreibung hervorgeht. An dem Auktionstag (Donnerstag) ist eine telefonische Auskunft leider nicht möglich. Mit normalen Alters- und Gebrauchsspuren ist der Zustand der Artikel im Allgemeinen gut. Anmerkungen und Anstreichungen zu den Artikeln werden nicht erwähnt. Eine Vorbesichtigung wird daher empfohlen.

Gesetzliche Bestimmungen

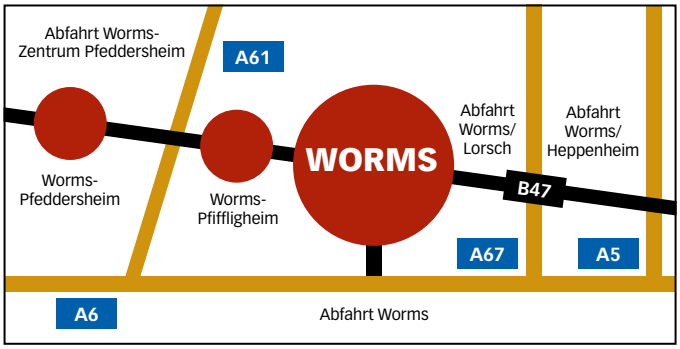
Solange der Verkäufer/Einlieferer und Bieter/Ersteigerer sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin angebotenen Gegenstände, die die Zeit von 1933 bis 1945 betreffend und unter §§ 86, 86a StGB fallen oder fallen können, nur zu den in § 86 Abs. 3 StGB bestimmten Zwecken veräußern und erwerben.

Diese sind: Staatsbürgerliche Aufklärung, Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der wissenschaftlichen und kunsthistorischen Forschung, der Aufklärung und der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der militärhistorischen und uniformkundlichen Forschung.

Der Verkäufer/Einlieferer und Versteigerer bieten die im Katalog genannten Auktionsexponate nur unter diesen Voraussetzungen an. Mit dem Gebot verpflichtet sich der Bieter/Ersteigerer, die Auktionsexponate nur für die oben genannten Gründe zu erwerben und sie in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86a StGB zu benutzen. Der Versteigerer ist berechtigt, Auktionsexponate, die unter den § 86 und § 86a fallen oder fallen können, ohne Angabe von Gründen nicht zur Versteigerung zu bringen und einem Bieter den Zuschlag zu verweigern, wenn dieser keine Gewähr dafür bietet, dass die Auktionsexponate den in § 86 Abs. 3 StGB genannten Zwecken dienen.

Anfahrt

Von den Autobahnen A 5, A 6 fahren Sie jeweils in Richtung Worms Zentrum. Im Zentrum orientieren Sie sich Richtung Stadion/Monsheim und gelangen so in die Alzeyer Straße, die Sie vorbei am Stadion in den Stadtteil Pfiffligheim führt. Immer auf der Hauptstraße weiter nach Worms-Pfeddersheim fahren. An der ersten Ampel links abbiegen. Hier befindet sich die Weinbrennerstraße. Von der A 61 fahren Sie ab Richtung Worms Pfeddersheim. In Pfeddersheim fahren Sie Richtung Worms Stadtmitte. Am Ende von Pfeddersheim befindet sich ein Gewerbegebiet. An dieser Ampel biegen Sie rechts ab. Hier befindet sich die Weinbrennerstraße.



Present Bidders

To receive a bidder card, you must present an identity document. Only this card entitles the holder to take part. It is not permitted to carry along suitcases, bags or plastic bags in the auction room. Any theft will be reported to the police. Any advertising activity is permitted only with the organiser's approval.

Written Bidders

Please check your bids carefully, since complaints due to the submission of incorrect batch numbers cannot be accepted. Tenders submitted by letter or fax must have been received no later than on the Wednesdays preceding the auction. We cannot assume any guarantee for subsequent tenders regarding consideration or correctness of the registration. Any tenders received afterwards can still be taken into account only during post-sale / free sale.

Telephone Bidders

1. Please note that you can submit your bids either in writing with a maximum bid or as a telephone bidder without a bid.
2. We cannot call you during the auction to notify you whether your written bid was outbid.
3. We cannot call you during the auction to enable you to follow whether any of your bids was accepted either.
4. As a telephone bidder you are obliged to bid for this piece on the telephone! For telephone bidders, a minimum bid of EUR 100.00 per booking applies. Telephone bidders who are not reachable at the time of calling up the call for bids are automatically obliged to offer the limit or minimum price of EUR 100.00 respectively.
5. The telephone bidder's bid will be accepted, unless any higher bid is achieved. There are enough telephone lines available for telephone bids which will be called in the order of the incoming orders, unless all lines are busy. The telephone bids must be received by us no later than on Wednesday.
6. We reserve the right to no longer accept any telephone bidders on the auction day.

Imprint/Editor

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim, Germany
Phone +49 6247 9046 -0
Fax +49 6247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de

Managing director: Soraya Enser, Kevin Enser
Head office: Worms
Register court: Mainz
HRB 45507
VAT ID number: DE296417738

Disclaimer

Any illustrations in the catalogue and on the Internet are our property. Any reproduction and copying requires our explicit written consent. Despite using latest technology, illustration colours may deviate from the original. Colour accuracy cannot be guaranteed. The editorial contributions in the catalogue are part of the goods description. Printing errors, mistakes and modifications reserved.

Information About the Auction Exhibits

If you are particularly interested in a specific auction exhibit, we would be pleased to provide you with information by phone about the condition of the item before the auction day, unless this is clear from the description. On auction day (Thursday), a telephone information is not possible. If the item has normal signs of ageing and use, its condition is generally good. Notes and markings in relation to the items will not be mentioned. It is thus recommended to make a pre-inspection.

Statutory regulations

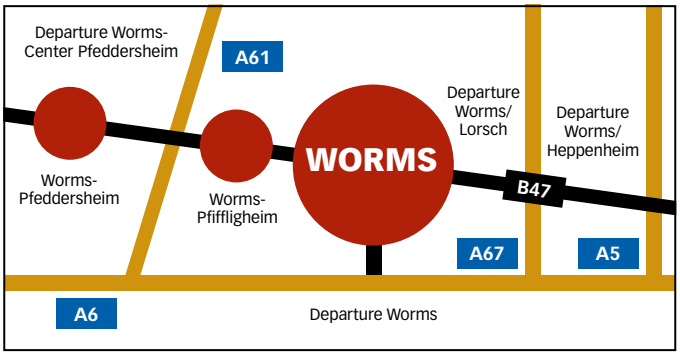
Unless stated otherwise by the Seller/Consignor and Bidder/Successful Bidder, they shall assure that they shall alienate and acquire the catalogue and the objects offered therein, which relate to the period from 1933 to 1945 and shall or may be subject to Sections 86, 86a German Criminal Code (StGB), only for the purposes defined in Section 86 Para. 3 StGB.

These shall include: civil education, aversion of unconstitutional and anticonstitutional movements, scientific and art historical research, education and reporting about current events or military history and uniform research. The Seller/Consignor and the Vendue Master shall offer the Auction Exhibits specified in the catalogue only on these conditions.

By submitting a bid, the Bidder/Successful Bidder undertakes to acquire the Auction Exhibits only for the reasons referred to above and to not use them in any propagandistic manner, especially within the meaning of Section 86a StGB. The Vendue Master shall be entitled to not put for auction any Auction Exhibits that are or may be subject to Sections 86 and 86a without giving reasons and to refuse to accept the bid of any Bidder if the latter does not provide any warranty for ensuring that the Auction Exhibits serve the purposes specified in Section 86 Para. 3 StGB.

Directions

From the A 5 and A 6 motorways, always drive towards 'Worms Zentrum'. In the city centre, following the signs to 'Stadion/Monsheim', you will reach the Alzeyer Straße which will take you past the stadium to the Pfiffligheim district. Always continue to follow the Hauptstraße to Worms-Pfeddersheim. At the first traffic light, turn left. Now you reach the Weinbrennerstraße. From the A 61 motorway, take the exit in the direction of 'Worms Pfeddersheim'. In Pfeddersheim, drive towards 'Worms Stadtmitte'. At the end of Pfeddersheim, you will see an industrial park. At this traffic light, turn right. Now you reach the Weinbrennerstraße.



89000

89000

89000

89000

89000

HISTORISCH

Umringt von 16 Diamanten im zeittypischem Schliff des 18. Jahrhunderts ist in diesem Ring ein Saphir-Westenknopf (Ø 12,5 mm), aus dem Grünen Gewölbe Dresdens stammend, eingefasst. Geschaffen wurde der Saphir-Westenknopf in der Werktstatt von Johann Friedrich Dinglinger (ca. 1719 bis 1736). Er reite sich anschließend in die Saphirgarnitur Friedrich August des Starken (1670-1733) ein. Dieser Westenknopf gelangte später in den Besitz der berühmten Bechstein-Familie, die ihn in diesen Ring einfassen ließ. In unserer übernächsten Auktion im Dezember 2021 können Sie für dieses besondere Exemplar ein Gebot abgeben. Unser Einlieferer teilte uns folgende nachvollziehbare und authentische Informationen zur Provenienz dieses außergewöhnlichen Kleinods von großer kulturgeschichtlicher Bedeutung mit:

Dieser Ring stammt aus dem Besitz der Lotte Bechstein, der letzten Besitzerin von Bechstein Flügel, Berlin. Diese Firma wurde im Jahre 1853 durch Friedrich Wilhelm Carl Bechstein gegründet. Der Erfolg des Carl Bechstein trat im Januar 1857 ein, als der erste bedeutende von Carl Bechstein gebaute Konzertflügel durch Hans von Bülow, der damit in einem Konzert die Klaviersonate h-Moll von Liszt erstmal präsentierte, vorgestellt wurde. Von da an war der Aufstieg der Firma Bechstein zum besten Klavier- und Flügelbauer nicht mehr aufzuhalten.
Edwin Bechstein, geb. 1895 in Berlin, und seine beiden Brüder erbten die Firma C. Bechstein, wobei Edwin für die kaufmännische Leitung zuständig war. Im Jahre 1916 schied Edwin aus der Firma aus. 1923 wurde die Firma in eine AG umgewandelt, wobei die Frau von Edwin Bechstein, Helene Bechstein, geborene Capito, dafür sorgte, dass ihr Mann und sie sich das Aktienpaket der Firma sicherten und wieder einkauften. Von da an treten beide als Besitzer von C. Bechstein auf. Edwin Bechstein verstarb im Jahre 1934.

Im Jahre 1917 geriet das Haus Wettin mal wieder in finanzielle Schieflage und verkaufte aus den Beständen des „Grünen Gewölbes“ in Dresden u. a. auch Einzelstücke aus der berühmen „Westenknopfsammlung“, die durch August den Starken zwischen 1719 und 1736 durch Johann Friedrich Dinglinger geschaffen worden war.

Der hier angebotene Ring stammt aus dieser Sammlung. Er war ursprünglich mit einem Dorn zur Befestigung versehen. Dieser Westenknopf wurde der Helene Bechstein angeboten, weil sie zu dieser Zeit zu den vermögendsten Personen Deutschlands zählte. Helene ließ den Dorn entfernen und einen Ringreif daran anfügen, sodass er an der Hand getragen werden konnte.
Nach dem Tode der Helene Bechstein im Jahre 1951 in Berchtesgaden erbte ihre Tochter Liselotte „Lotte“ Bechstein, geb. im Jahre 1908, nicht nur die Hälfte des Aktienpaketes der Firma C. Bechstein, sondern auch diesen Ring.

Bedingt durch einen Ausflug zum Obersalzberg im August 1981 und einen anschließenden Besuch in der Salzburger Altstadt, lernte unser Einlieferer zusammen mit seinem Partner den Mann von Lotte, Rudi Pfeiffer-Bechstein, kennen. Sie freundeten sich an und schon am nächsten Tag wurden sie Lotte im „Augustiner Braugasthaus Krimpelstätter“ in Salzburg Mülln bei einem ausgiebigen Mittagessen vorgestellt. Es folgten danach viele gemeinsame Begegnungen, Essen und Veranstaltungen, die sich nicht nur auf Salzburg und Ainring bezogen, wo das Ehepaar lebte, sondern sogar bis nach Jesolo gingen, wo das Ehepaar jeden Sommer Urlaub machte.

Ende der 1990er Jahre schenkte Lotte unserem Einlieferer und seinem Partner den Ring. Sie meinte dazu: „Nur euch möchte ich ihn anvertrauen, da ihr seine Bedeutung in der Geschichte kennt, denn Unwissenden will ich ihn nicht hinterlassen.“ Lotte starb im Jahre 2000 in Bad Reichenhall. Nachdem nunmehr in diesem Jahr der Partner unseres Einlieferers völlig überraschend im Januar gestorben ist und sie gemeinsam diesen Ring geschenkt bekommen haben, möchte unser Einlieferer sich davon trennen, weil der Ring in ihm zu viele Erinnerungen wach ruft, die zeigen, was er verloren hat.

Saphir-Westenknopf aus dem Grünen Gewölbe, Dresden, aus der Werktstatt von Johann Friedrich Dinglinger, ca. 1719 bis 1736, aus der Saphirgarnitur Friedrich August des Starken (1670-1733), Kurfürst 1694-1733 und König von Polen 1697-1704/06, 1709-1733 (als August II.), der Saphir hat einen Durchmesser von 12,5 mm (mit Fassung), darum befinden sich 16 Diamanten in zeittypischem Schliff des 18. Jahrhunderts, Fassung des Saphirs in Silber vergoldet, die Diamanten in Silber gefasst, der Knopf wurde nach 1917 in einen Ring mit 585er Gelbgold umgearbeitet, die Größe des Rings ist verstellbar.

Unsere nächste Auktion:

13. WORMSER **KUNST-AUKTION**

Bitte Vormerken

1. Dezember 2021

Einlieferungen werden jederzeit gerne entgegengenommen:

Rosenthal Porzellan, Kunstobjekte und Skulpturen
Einlieferungsschluss ist der 15. Oktober 2021

Erfahrungen im Auktionshandel seit 1985

Abbildung > Los.Nr. 80001 > Highlight aus der 12. Wormser Kunst-Auktion

BIETERAUFTRAG

ZUR 12. WORMSER KUNST-AUCTION
AM 2. SEPTEMBER 2021

Auktionator: Kevin Enser

Auftraggeber/Ihre Daten

Name

Titel, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort, Land

Telefon

Email-Adresse

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim
Telefon 06247 9046 -0
Telefax 06247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de
www.wormser-auktionshaus.de

Geschäftsführer:
Soraya Enser, Kevin Enser
Amtsgericht: Mainz
HRB 45507
St.Nr.: 44/650/02456
USt-IdNr.: DE296417738

Bankverbindung:
Volksbank Alzey-Worms
IBAN: DE12 5509 1200 0024 2857 15
BIC: GENODE61AZY

Holen Sie Ihre ersteigerten Auktionsexponate persönlich ab? ☐ **Ja** (Abholung innerhalb von 4 Wochen)

Gebote können nur bis Mittwoch, 1. September 2021 bis 16:00 Uhr entgegengenommen werden!

Lfd. Nr.	Gebot in €	Lfd. Nr.	Gebot in €	Lfd. Nr.	Gebot in €	Lfd. Nr.	Gebot in €

Telefon-Bieter: Tragen Sie bitte hier Ihre Losnummern ein:

Für Telefon-Bieter gilt ein Mindestgebot pro Position von 100,00 Euro. Telefon-Bieter, die zum Zeitpunkt des Anrufes der gebotenen Position nicht erreichbar sind, verpflichten sich automatisch, das Limit, bzw. den Mindestpreis von 100,00 Euro zu bieten. Dem Telefon-Bieter wird für diesen Betrag der Zuschlag erteilt, sofern kein höheres Gebot erzielt wird.

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, regelmäßig **Informationen/ Werbung** in digitaler Form z.B. Newsletter, Flyer (Brief, E-Mail/SMS, Telefon, Fax) und/oder in gedruckter Form z. B. Kataloge, Flyer (per Brief oder Paket) zu erhalten. Jederzeit kann ich diese Einwilligung per Mail an info@wormser-auktionshaus.de oder schriftlich an die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH (Anschrift siehe oben) widerrufen.

Mit Ihrer Unterschrift ist der Auftrag verbindlich:

X

Ort, Datum, Unterschrift des Auftraggebers

Durch meine Unterschrift bestätige ich, zum einen, dass ich das 18. Lebensjahr vollendet habe und gemäß § 104 ff BGB voll geschäftsfähig bin und zum anderen die Versteigerungsbedingungen insbesondere das Geldwäschegesetz sowie die Datenschutzbedingungen der Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH in diesem Katalog gelesen habe und diese unwiderruflich anerkenne. Meine Abgabe von Geboten für Auktionsexponate der durch die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH (Versteigerer) durchgeführten Auktionen gilt entsprechend als schlüssige Handlung gemäß der benannten Versteigerungsbedingungen. Die nachfolgenden Punkte sind mir bewusst und somit unstrittig: Mein(e) Gebot(e) können nur berücksichtigt werden, sofern ein Scheck, Bargeld oder Überweisung (Sicherheitsleistung) in entsprechender Höhe dem Gebot beiliegen*. Ersteigerte Auktionsexponate werden erst nach erfolgter Bezahlung des Zuschlagpreises nebst dem Aufgeld von 20 % + 19 % MwSt. (insgesamt 23,80 %) + 1,00 Euro je Kauflos ausgeliefert. Der Rechnungsversand erfolgt nach der Auktion entweder per Post oder Email. **Gebote unter dem Limit Preis können nicht berücksichtigt werden.** **Anzahlung mindestens 20 % der Summe des Bietergebotes (gilt für Neukunden). Überzahlte Beträge wegen erfolgloser Gebote erhält der Bieter umgehend zurück. Bei Auslandschecks erhebt der Versteigerer eine Gebühr von 15,00 Euro.*

Version 30.07.2021 / Deutsch

BIDDER ORDER

FOR THE 12TH WORMS ART AUCTION
2ND SEPTEMBER 2021

Auctioneer: Kevin Enser

Principal / your data

Name

Title, Firstname

Street, house no.

Post code, city, country

Phone

Email

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim, Germany
Phone +49 6247 9046 -0
Fax +49 6247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de
www.wormser-auktionshaus.de

Managing director:
Soraya Enser, Kevin Enser
Register court: Mainz
HRB 45507
Tax no.: 44/650/02456
VAT ID number: DE296417738

Bank details:
Volksbank Alzey-Worms
IBAN: DE12 5509 1200 0024 2857 15
BIC: GENODE61AZY

Will you collect your auctioneered auction exhibits personally? ☐ **Yes (collection within 4 weeks)**

Bids can be accepted no later than Wednesday, 1st September 2021, 04:00 p.m.!

Cons. no.	Bids in €	Cons. no.	Bids in €	Cons. no.	Bids in €	Cons. no.	Bids in €

Telephone bidders: Please enter your batch numbers here:

Telephone bidders must submit a minimum bid per position of EUR 100.00. Telephone bidders who cannot be reached at the time the offered position is called up, automatically undertake to bid the limit or the minimum price of EUR 100.00. The telephone bidder's bid will be accepted at this amount, unless any higher bid is achieved.

With my signature I agree to receive regular information/advertising in digital form e.g. newsletter, flyer (letter, e-mail/SMS, telephone, fax) and/or in printed form e.g. catalogues, flyer (letter or parcel). At any time I can revoke this consent by mail to info@wormser-auktionshaus.de or in writing to the Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH (address see above).

This order is binding:

X

Place, date, signature of the principal

By my signature I confirm, on the one hand, that I have reached the age of 18 and am fully contractually capable according to § 104 ff BGB (German Civil Code) and, on the other hand, that I have read and understood the auction conditions, in particular the Money Laundering Act and the data protection conditions of the Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH in this catalogue and irrevocably accept them. Accordingly, my submission of bids for auction exhibits of the auctions conducted by der Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH (vendue master) can be regarded as a conclusive act acc. to the aforementioned Auction Terms and Conditions. The following points are known to me and thus indisputable: my bid(s) can be considered only if a cheque, cash or a transfer form (collateral security) in the appropriate amount has been enclosed to the bid*. Auctioned auction exhibits are delivered only after successful payment of the hammer price, plus 20% surcharge + 19% VAT (in total: 23,80%) + EUR 1.00 per purchase batch. The invoice is dispatched either by mail or e-mail following the auction. Bids lower than the limit price cannot be considered. **Advance payment: at least 20% of the bidder's bid total (for new customers). Amounts overpaid due to unsuccessful bids are immediately reimbursed to the bidder. For foreign cheques, the auctioneer charges a fee of EUR 15.00.*

Version 30.07.2021 / English

VORBESICHTIGUNGSLISTE

ZUR 12. WORMSER KUNST-AUCTION

Auktionator: Kevin Enser

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim
Telefon 06247 9046 -0
Telefax 06247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de
www.wormser-auktionshaus.de

Ihre persönlichen Daten

Name

Titel, Vorname

Bitte beachten Sie:

Solange der Verkäufer/Einlieferer und Bieter/Ersteigerer sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin angebotenen Gegenstände, die die Zeit von 1933 bis 1945 betreffend und unter §§ 86, 86a StGB fallen oder fallen können, nur zu den in § 86 Abs. 3 StGB bestimmten Zwecken veräußern und erwerben. Diese sind: Staatsbürgerliche Aufklärung, Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der wissenschaftlichen und kunsthistorischen Forschung, der Aufklärung und der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der militärhistorischen und uniformkundlichen Forschung. Der Verkäufer/Einlieferer und Versteigerer bieten die im Katalog genannten Auktionsexponate nur unter diesen Voraussetzungen an. Mit dem Gebot verpflichtet sich der Bieter/Ersteigerer, die Auktionsexponate nur für die oben genannten Gründe zu erwerben und sie in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86a StGB zu benutzen. Der Versteigerer ist berechtigt, Auktionsexponate, die unter den § 86 und § 86a fallen oder fallen können, ohne Angabe von Gründen nicht zur Versteigerung zu bringen und einem Bieter den Zuschlag zu verweigern, wenn dieser keine Gewähr dafür bietet, dass die Auktionsexponate den in §86 Abs. 3 StGB genannten Zwecken dienen.

Sachbearbeiter/in:

Vor der Auktion ist eine Vorbesichtigung möglich, begrenzt auf fünf Personen nach einem Zeitplan und Voranmeldung.

Tragen Sie hier Ihre Losnummern ein:

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, regelmäßig **Informationen/Werbung** in digitaler Form z.B. Newsletter, Flyer (Brief, E-Mail/SMS, Telefon, Fax) und/oder in gedruckter Form z. B. Kataloge, Flyer (per Brief oder Paket) zu erhalten. Jederzeit kann ich diese Einwilligung per Mail an info@wormser-auktionshaus.de oder schriftlich an die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH (Anschrift siehe Fußzeile) widerrufen.

×

Ort, Datum, Unterschrift

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die Versteigerungsbedingungen der Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH in diesem Katalog oder auf der Webseite www.wormser-auktionshaus.de gelesen habe und diese unwiderruflich anerkenne. Außerdem habe ich die in den Versteigerungsbedingungen enthaltenen Hinweise/Richtlinien zum **Geldwäschegesetz** und **Datenschutz** verstanden und ausdrücklich zur Kenntnis genommen.

WICHTIGE INFORMATION!

Um Verzögerungen bei der Vorbesichtigung am Auktionstag zu vermeiden, möchten wir hier noch einmal auf die Möglichkeit der Vorbesichtigung an den Vortagen aufmerksam machen. Dort können Sie bei einem individuell vereinbarten Vorbesichtigungstermin die Auktionsexponate in aller Ruhe betrachten. Falls Ihnen dies nicht möglich sein sollte, planen Sie bitte am Auktionstag ausreichend Zeit für die Vorbesichtigung ein. Die Vorbesichtigungsliste können Sie aus dem Katalog heraustrennen, zu Hause ausfüllen und sie dem Aufsichtspersonal des Wormser Auktionshauses direkt übergeben. Wir bemühen uns um einen reibungslosen Ablauf und bitten, falls nötig, um etwas Geduld! Darüber hinaus machen wir Sie darauf aufmerksam, dass jeder Besucher für den von ihm verursachten Schaden haftet. Wir freuen uns über Ihren Besuch. Ihr Wormser Auktionsteam

Version 30.07.2021 / Deutsch

PRE-INSPECTION LIST

FOR THE 12TH WORMS ART AUCTION

Auctioneer: Kevin Enser

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim, Germany
Phone +49 6247 9046 -0
Fax +49 6247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de
www.wormser-auktionshaus.de

Your personal data

Name

Title, Firstname

Important Note:

Unless stated otherwise by the Seller/Consignor and Bidder/Successful Bidder, they shall assure that they shall alienate and acquire the catalogue and the objects offered therein, which relate to the period from 1933 to 1945 and shall or may be subject to Sections 86, 86a German Criminal Code (StGB), only for the purposes defined in Section 86 Para. 3 StGB. These shall include: civil education, aversion of unconstitutional and anticonstitutional movements, scientific and art historical research, education and reporting about current events or military history and uniform research. The Seller/Consignor and the Vendue Master shall offer the Auction Exhibits specified in the catalogue only on these conditions. By submitting a bid, the Bidder/Successful Bidder undertakes to acquire the Auction Exhibits only for the reasons referred to above and to not use them in any propagandistic manner, especially within the meaning of Section 86a StGB. The Vendue Master shall be entitled to not put for auction any Auction Exhibits that are or may be subject to Sections 86 and 86a without giving reasons and to refuse to accept the bid of any Bidder if the latter does not provide any warranty for ensuring that the Auction Exhibits serve the purposes specified in Section 86 Para. 3 StGB.

Person in charge:

Before the auction, a preview is possible, limited to five people according to a schedule and pre-registration.

Please enter your batch numbers here:

With my signature I agree to receive regular information/advertising in digital form e.g. newsletter, flyer (letter, e-mail/SMS, telephone, fax) and/or in printed form e.g. catalogues, flyer (letter or parcel). At any time I can revoke this consent by mail to info@wormser-auktionshaus.de or in writing to the Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH (address see above).

Date, place, signature

By my signature I confirm that I have read and understood the auction conditions, in particular the Money Laundering Act and the data protection conditions of the Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH in this catalogue and irrevocably accept them. In addition, I have understood and expressly acknowledged the references/guidelines to the Money Laundering Act and Data Protection contained in the Auction Terms and Conditions.

IMPORTANT INFORMATION!

To avoid any delays during the pre-inspection on the auction day, we would like to draw your attention once again to the option of a pre-inspection on the days preceding the auction. On this occasion, you can inspect the auction exhibits without ruffle or excitement during an individually agreed pre-inspection. If this is not possible for your, please arrange enough time on the auction day for the pre-inspection. You can separate the pre-inspection list from the catalogue and complete it at home so that you can hand it over directly to the supervisory staff of the Worms Auction House. We endeavour to ensure that the auction will run smoothly, asking you for your patience, if required.Moreover, please note that every visitor is liable for the damaged caused by him/her. We are looking forward to your visit. Your Worms Auction Team

Version 30.07.2021 / English

ANZEIGE ODER NEWSLETTER

WORMSER KUNST-AUKTION

Antragsteller/Ihre Stammdaten

Name

Titel, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort, Land

Telefon

Email-Adresse

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim
Telefon 06247 9046 -0
Telefax 06247 9046 -29
info@wormser-auktionshaus.de
www.wormser-auktionshaus.de

Geschäftsführer:
Soraya Enser, Kevin Enser
Amtsgericht: Mainz
HRB 45507
St.Nr.: 44/650/02456
USt-IdNr.: DE296417738

Bankverbindung:
Volksbank Alzey-Worms
IBAN: DE12 5509 1200 0024 2857 15
BIC: GENODE61AZY

☐ ANZEIGE ANFRAGE

Wählen Sie Ihr passendes Anzeigenformat aus!

Senden oder faxen Sie uns das Formular an oben genannte Adresse oder schreiben Sie uns eine Email. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot!

Format	Breite x Höhe	Ankreuzen
1/1 Seite	210 x 297 mm	☐
1/2 Seite	210 x 148 mm	☐
1/2 Seite	103 x 297 mm	☐
1/4 Seite	210 x 74 mm	☐

Sie können uns Ihre Anfrage auch per Email senden:

anzeige@wormser-auktionhaus.de

☐ NEWSLETTER

Wormser Auktionshaus - immer gut informiert

Eine Auktion verpasst? Kein Problem! Mit unserem Newsletter halten wir Sie immer auf dem Laufenden, mit dem besten Überblick zu Neuheiten und Highlights aus unserem Hause.

☐ Ich möchte regelmäßig Informationen/ Werbung in digitaler Form z. B. Newsletter, Flyer (Brief, E-Mail/SMS, Telefon, Fax) und/oder in gedruckter Form z. B. Kataloge, Flyer (per Brief o. Paket) erhalten. Die Hinweise zum Datenschutz habe ich auf der Webseite **www.wormser-auktionshaus.de** gelesen. Jederzeit kann ich diese Einwilligung per Mail an **info@wormser-auktionshaus.de** widerrufen.

×

Ort, Datum, Unterschrift

Die angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses zwischen Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH und Antragsteller notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben. Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Antragstellers. Die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH und der Antragsteller verpflichten sich, über Erfahrungen, Beobachtungen und infolge des Vertragsverhältnisses anvertraute oder sonst bekannt gewordene Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sowie über den Inhalt der Verträge selbst Stillschweigen zu bewahren. Weiter verpflichtet sich die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH die Regelungen gemäß § 5 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) einzuhalten. Die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH weist darauf hin, dass danach insbesondere geschützte personengebundene Daten unbefugt weder erhoben, bearbeitet, genutzt, noch an Unbefugte weitergeleitet werden (Datengeheimnis).

Version 30.07.2021 / Deutsch

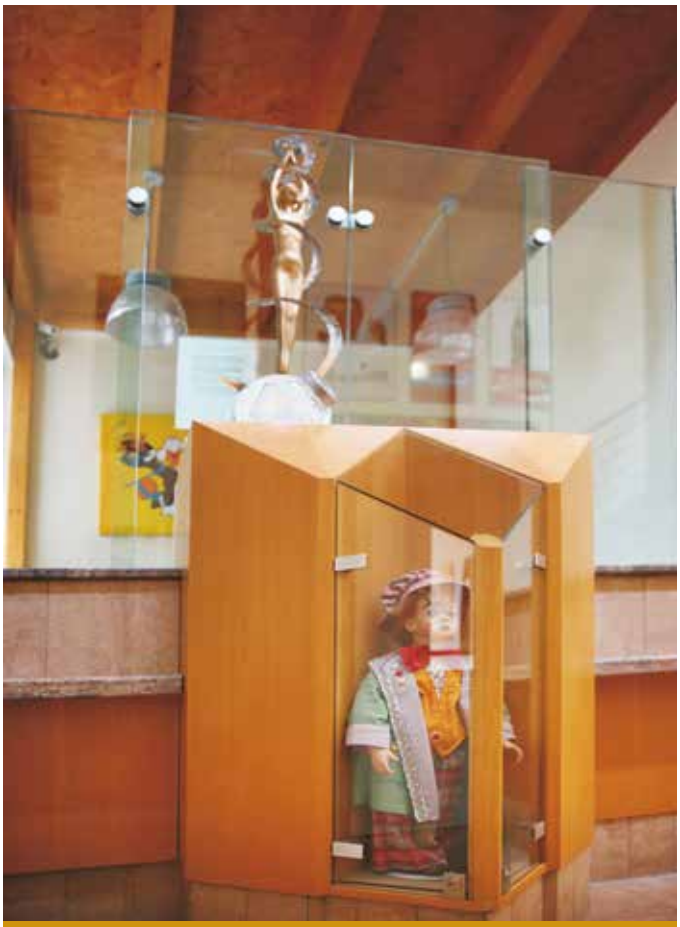
Vorbesichtigungsraum

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sammlerinnen, liebe Sammler,

ab sofort beginnen unsere sachkundigen Mitarbeiter mit den Vorbereitungen für die nächste Auktion, sodass die eingelieferten Sammlerstücke optimal und einem großen Bieterpublikum zum besten Preis präsentiert werden können. Durch unser Auktionshaus erhalten Einlieferer und Bieter die perfekte Plattform. Wir freuen uns schon heute über Ihre Einlieferungen und Gebote.

Ihr Wormser Auktionsteam

Eingang



Kasse

Auktionssaal

Auktionssaal

Empfang

Vorbesichtigungsraum

Bistro

Das Wormser Auktionsteam

Soraya Enser

Alexander Halblaub

Andrea Müller

Dieter Enser

Annett Willmuth

Dr. Jürgen Lorenz

Alexandra Radmacher

Dr. Jürgen Lorenz, Kevin Enser

Annett Willmuth, Alexandra Radmacher, Soraya Enser

Kevin Enser, Dr. Jürgen Lorenz

Irene Fichter, Kevin Enser, Dr. Jürgen Lorenz

Kevin Enser

Das Wormser Auktionsteam

Soraya Enser

Geschäftsführende Gesellschafterin u. a. verantwortlich für die Unternehmensentwicklung, Auf- und Ausbau von Pfandleihhäusern innerhalb Deutschlands, Auswahlerweiterung im Bereich der Auktionsexponate

Kevin Enser

Geschäftsführer, Auktionator für Spielzeug, Numismatik u. Kunst, Bewertung u. Beschreibung v. Spielzeug, Manager d. Figurenmesse in Bad Nauheim/Friedberg, Versicherungs- u. Finanzkaufmann, Immobilienfachmann, Unternehmensnachfolger

Andrea Müller

Assistenz der Geschäftsleitung, kaufmännische Administration, Schnittstelle und Hauptansprechpartnerin für alle relevanten und multiplen Auktionshaus-Aufgaben, von A wie Auktionatorin bis Z wie Zahlungsverkehr

Alexander von Renz

Öffentlich bestellter und vereidigter Auktionator, Fachbuchautor, seit 2004 Leiter und Initiator der Militaria-Abteilung des Wormser Auktionshauses

Dieter Enser

Unterwegs zur Abholung der Einlieferungsexponate in Deutschland und Europa

Alexandra Radmacher

Kaufmännische Administration, Stellvertreterin von Frau Müller, Annahme, Sortierung, Aufteilung, Erfassung, Beschreibung der eingelieferten Waren, Beschreibungen von Spielzeug, Kassenverkehr

Alfred Umhey

Spezialist für Militärspielzeug, Bewerter und Verfasser der Beschreibungen für die entsprechenden Auktionsexponate. Mitherausgeber und Autor von Fachliteratur

Christine Magenheimer

Kaufmännische Verwaltung, Exponaten-Fotografie der Highlights für die Auktionskataloge, Urlaubsvertretung von Annett Willmuth

Irene Fichter

Kaufmännische Verwaltung, Controlling der Debitoren-Rechnungen im Verlauf der Auktion, Buchhaltung, Organisation und Betreuung der Telefonbieter

Dr. Jürgen Lorenz

Klassischer Archäologe, Numismatiker, Fachbuchautor, Initiator und Berater der Abteilung für Münzen, Medaillen, Antikschmuck, Gold-/Silberobjekte, Bewertung u. Beschreibung d. Numismatik-Exponate, Berater d. Expertentage

Andrea Radmacher

Kfm. Innendienst, Unterstützung bei der Beschreibung von Eisenbahnen, Datentypistin, Abwicklung der Exponaten-Annahme, Gestaltung/Aufbau der Exponate, Controlling der Debitoren Rechnungen, Versandvorbereitung

Annett Willmuth

Exponaten-Fotografie für die Auktionskataloge, Lagerverwaltung der Exponate, Aufbau der Auktion, Assistentin für Vorbesichtigungen, An- und Ausgabe von Auktionsexponaten, Lagerlogistik

Alexander Halblaub

Experte für Modell-Eisenbahnen und Zubehör in allen Spurweiten sowie für Modellschiffe und Flugzeuge. Bewerter und Verfasser der Beschreibungen für die jeweiligen Auktionsexponate

Anja Langer

Lagerverwaltung der Exponate, Aufbau der Exponate für die Vorbesichtigung und Versandvorbereitung

WORMSER **AUKTIONSHAUS**

Foto: Gebäude Wormser Auktionshaus, Sommer 2020

Das Auktionshaus

Das 1000 qm große Auktionshaus ist mit moderner Sicherheitstechnik ausgestattet. In den gut beleuchteten Vorbesichtigungsräumen können Bieter hochwertige Einzelstücke, Konvolute, sowie ganze Sammlungen und Großposten vorbesichtigen. In einem hellen Auktionssaal finden im Vierteljahres-Rhytmus Auktionen zu den Themen Spielzeug, Militaria, Numismatik und Kunst statt, deren Auktionsexponate einem weltweiten Publikum präsentiert werden. Die hohen Verkaufsqoten sprechen für die Erfahrungen im Auktionshandel seit 1985.

Das Auktionsteam

In einem freundlichen Ambiente bieten sachkundige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen den Einlieferern und Bietern die perfekte Plattform. Die Auktionsexponate werden von Fachleuten umfangreich beschrieben, in einem eigenen Fotostudio gut ausgeleuchtet fotografiert und über aufwendig gestaltete vollfarbige Auktionskataloge sowie übersichtliche Webseiten mit anschließender Ergebnisliste optimal präsentiert. Ob Einlieferer, Bieter oder Ersteigerer, jeder erhält einen diskreten und schnellen Service.

Foto: Annett Willmuth durch die Linse

Detailverliebt durch die Linse

Fast alle Exponate des Wormser Auktionshauses sind durch ihre Hände gegangen: Annett Willmuth fotografiert für den Auktionskatalog. So viele Objekte, dass sie sie längst nicht mehr zählen kann – und doch ist für sie jedes Stück besonders.

Frau Willmuth, Sie arbeiten schon lange für das Wormser Auktionshaus und kennen sich dort bestens aus. Was sind Ihre Aufgaben?
Ich übernehme verschiedene Aufgaben im Auktionshaus. Eine meiner Hauptaufgaben ist die Fotografie der Auktionsexponate für die Kataloge. Ob Militaria oder antikes Spielzeug, alles geht dabei durch meine Hände. Jedes Stück mit all seinen Details richtig in Szene zu setzen, ist schon sehr abwechslungsreich und spannend. Dafür können wir uns im Auktionshaus immer wieder begeistern.

Auch mit der Lagerlogistik und der Lagerverwaltung ist viel Arbeit verbunden, denn dort muss natürlich alles gut durchorganisiert sein. Finden Auktionen statt, arbeite ich dort beim Aufbau mit und assistiere bei Vorbesichtigungen. Die Annahme und Ausgabe, bzw. der Versand von Exponaten zählen ebenfalls zu meinen Aufgaben.

Wenn Sie sich mit nur drei Adjektiven beschreiben müssten, welche wären das?
Mich selbst einzuschätzen, fällt mir etwas schwer, deshalb gebe ich lieber die Meinung meiner Kollegen wieder, die mich als pünktlich, zuverlässig und teamfähig beschreiben.

Würden Sie uns ein wenig über Ihre Lebensgeschichte verraten und wie Sie zu Ihrem Beruf gekommen sind?
Aufgewachsen bin ich in der ehemaligen DDR. Nach der mittleren Reife habe ich dort zunächst eine Lehre als Chemielaborantin begonnen. Aus gesundheitlichen Gründen musste die Lehre aber abgebrochen werden. 1989 gelang mir die Flucht in den Westen, wo ich schließlich von 1997 bis 2000 eine Ausbildung zur Bürokauffrau absolvierte. Auf der Suche nach einem Praktikumsplatz stieß ich damals auf das Auktionshaus Lösch, das ja heute als Wormser Auktionshaus bekannt ist. Das hat für mich einfach gepasst und so bin ich bis heute dort beschäftigt.

Die Tätigkeit im Wormser Auktionshaus war aber erstmal ein Sprung ins kalte Wasser, denn von Fotografie hatte ich ja bis dahin keinen blassen Schimmer (lacht). In all den Jahren des Fotografierens hat sich aber eine gewisse Routine und Professionalität eingestellt.

Und wie organisieren Sie Ihren Arbeitsalltag?
Ich setze mir ein gewisses Pensum, das ich dann an einem Tag abarbeiten möchte - und muss. Denn für jede Auktion, die wir im Wormser Auktionshaus durchführen, müssen ca. 10.000 Fotos im Kasten sein. Und das bedeutet nicht einfach nur knipsen. Alle Exponate müssen ja dafür aufgebaut, abge-

Foto: Annett Willmuth

Foto: Annett Willmuth bei der Arbeit

baut und anschließend wieder eingelagert werden. Es steckt also eine ganze Menge Arbeit in so einem Katalog.

Was fasziniert Sie bei Ihrer Arbeit im Wormser Auktionshaus besonders?
Interessant sind die Geschichten der Einlieferer von Exponaten, wenn sie vom Anfang ihrer Sammlerleidenschaft bis hin zur Aufgabe ihres geliebten Hobbys berichten. An so manchem Exponat hängt eine ganze Lebensgeschichte und das macht die Arbeit natürlich noch faszinierender.

Beeindruckend ist auch der Zustand mancher Exponate. Einige sind ja zum Teil doppelt so alt wie ich, aber der Zustand ist heute trotzdem noch 1A. Da erkennt man, wie sehr die Stücke immer wertgeschätzt und gepflegt wurden. Beim Fotografieren fallen mir immer wieder interessante Details auf. Jedes Stück ist auf seine Weise einzigartig.

Welche Tätigkeiten empfinden Sie als besonders erfüllend oder welche machen Ihnen in Ihrem Job am meisten Spaß?
Besonderen Spaß macht mir der persönliche Kontakt mit den Menschen. Es ist erfüllend, wenn die Kunden am Ende mit meiner Arbeit zufrieden sind und nach der Auktion auch den gewünschten Erlös für ihre eingelieferten Exponate erhalten haben. Das ist natürlich immer das Ziel. Es ist aber nicht nur mein Verdienst, wenn das gut gelingt. Das gesamte Arbeitsklima muss stimmen - von der Chefetage bis zur Reinigungskraft... und das ist bei uns gegeben. Sicher ist das auch einer der Hauptgründe, weshalb ich dem Wormser Auktionshaus so lange treu geblieben bin.

Welche fachlichen Tätigkeiten mögen Sie besonders gern und warum?
Am liebsten fotografiere ich natürlich die verschiedene Exponate. Aber auch das sichere Verpacken der Ware für den Versand ist für mich eine interessante Aufgabe, schließlich darf beim Transport nichts beschädigt werden. Beides sind wichtige und verantwortungsvolle Tätigkeiten für die Geschäftsabläufe im Auktionshaus, die Sorgfalt und eine gewisse Liebe zum Detail erfordern. Das gefällt mir an der Arbeit besonders.

Wie gehen Sie mit der Corona-Pandemie um und welche Erfahrung haben Sie dabei gesammelt?
Ich denke, wir müssen einfach lernen, mit dem Virus zu leben. Natürlich war und ist die Pandemie auch bei der Arbeit im Auktionshaus eine Herausforderung. Meine persönliche Erfahrung dabei war, dass vor allem während des Lockdowns mehr geleistet werden musste.

Da die Auktionen nur noch online stattfinden konnten und keine Selbstabholung mehr stattfand, mussten fast alle Artikel per Versand an die Bieter ausgeliefert werden. Die Versandvorbereitung ist ja eine meiner Aufgaben und in diesem Bereich gab es natürlich entsprechend viel zu tun. Der persönliche Kontakt mit den Kunden hat mir allerdings gefehlt.

Was sind für Sie die wichtigsten Eigenschaften, die einen guten Mitarbeiter ausmachen?
Er oder sie muss auf alle Fälle teamfähig sein und selbstständig arbeiten können, so wie das in unserem Haus der Fall ist. Wenn alle wie ein eingespieltes Uhrwerk ihren Beitrag leisten, klappt die Zusammenarbeit. Dann gibt es keine großen Reibereien und am Ende sind auch die Kunden zufrieden.

Wenn Sie ein paar Wünsche freihätten, welche wären es?
Ich wünsche mir natürlich, dass das Auktionshaus noch lange weiter besteht und dass wir weiterhin alle Kunden so zufriedenstellen können wie bisher. Für mich persönlich sind Glück und Gesundheit die wichtigsten Wünsche. ■

80000

80000

80001

80001

80001

80003

80008

80026

80700

MONTBLANCMONTBLANC
MONT BLANC
ANNIVERSARY EDITION
MONT BLANC
MONT-BLANC
ANNIVERSARY
EDITION
1906-2006

80028

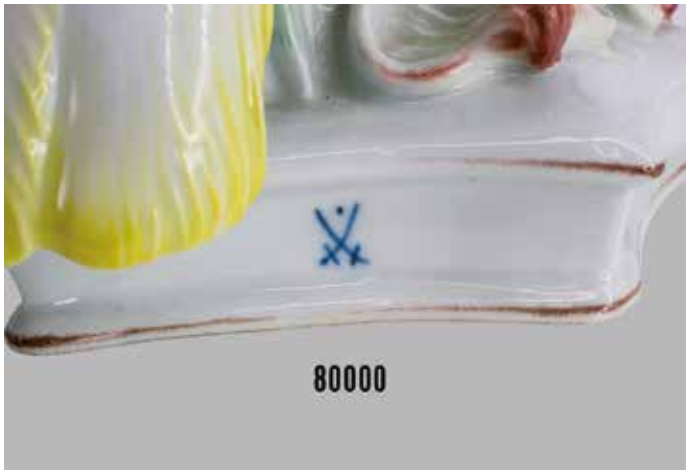
80501

80500

80500

80503

80502



80000 **1.900,00 €**

Porzellan-Figur „Molukken-Kakadu“, Meissen, Entwurf von Paul Walther, Modelljahr 1922, Original aus der Zeit ca. 1924-1934, Modellnr. 77295, Formnr. G 297, blaue Schwertermarke mit Punkt oben zwischen den Schwertern, 1. Wahl, farbig bemalt, H 46 cm, leicht verstaubt, ansonsten sehr guter Zustand

80001 **850,00 €**

Große Porzellan Suppenterrine, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm WR, Dekor Neubrandenstein mit Streublumen, Blumenbuketts und Insekten, auf dem Deckel Putto mit Füllhorn, auf dem Boden Schwertermarke, 46/2., geritzt 2, 31, H 27 cm, an einer Stelle des Deckels minimaler Abrieb des Goldrandes, ansonsten sehr guter Zustand

Besuchen Sie unsere
Webseite
für PC-, Tablet- und
Smartphone-Anwender

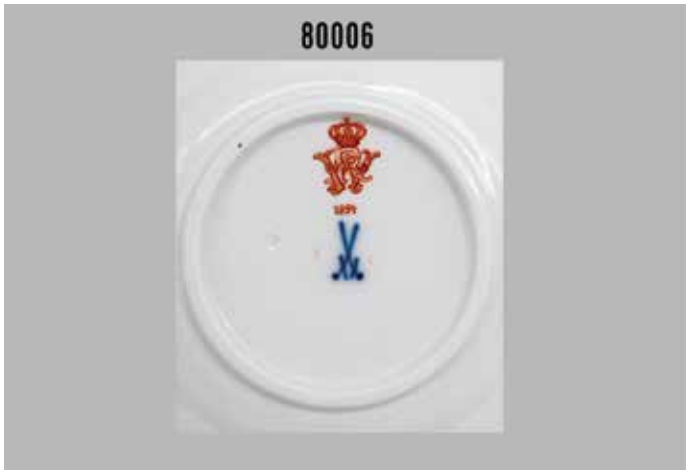
www.wormser-auktionshaus.de

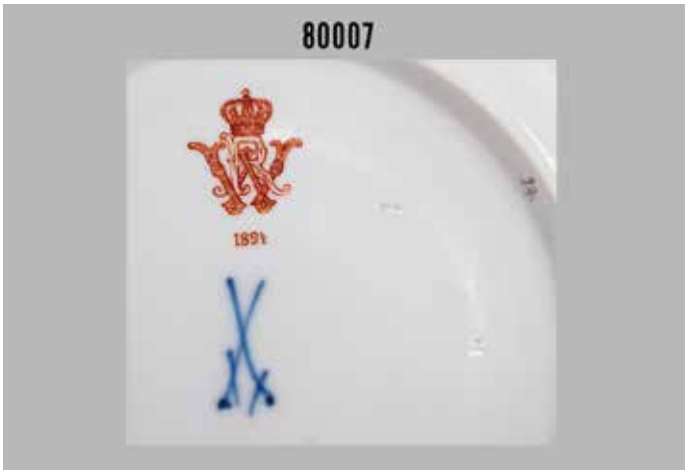
80002 **680,00 €**
Porzellan-Fleischplatte, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, L 37 cm, B 27 cm, sehr guter Zustand

80003 **500,00 €**
Porzellan-Sauciere mit original Soßenlöffel, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, L 25 cm, B 17 cm, etwas verschmutzt, ansonsten sehr guter Zustand

80004 **300,00 €**
Konv. Porzellan flacher Teller, D 24 cm und Suppenteller, D 23 cm, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, etwas verschmutzt, ansonsten sehr guter Zustand

80005 **300,00 €**
Konv. Porzellan flacher Teller, D 24 cm und Suppenteller, D 23 cm, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, etwas verschmutzt, ansonsten sehr guter Zustand





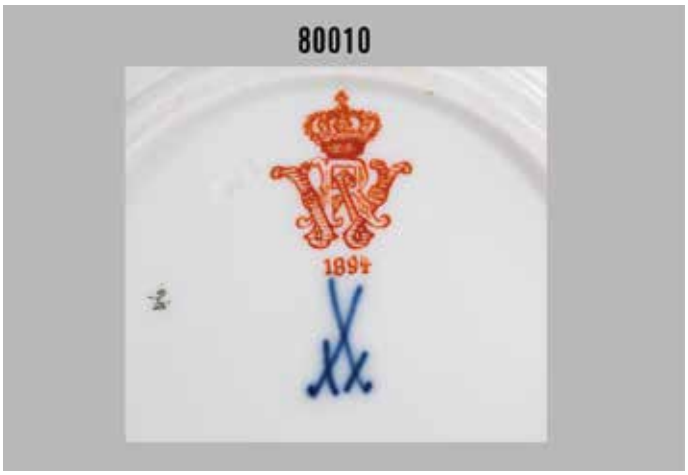
80006 **200,00 €**
Konv. Porzellan Kuchenteller, D 20 cm und Untertasse, D 15 cm, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, sehr guter Zustand

80007 **300,00 €**
Konv. Porzellan flacher Teller, D 24 cm und Suppenteller, D 23 cm, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, etwas verschmutzt, ansonsten sehr guter Zustand

80008 **150,00 €**

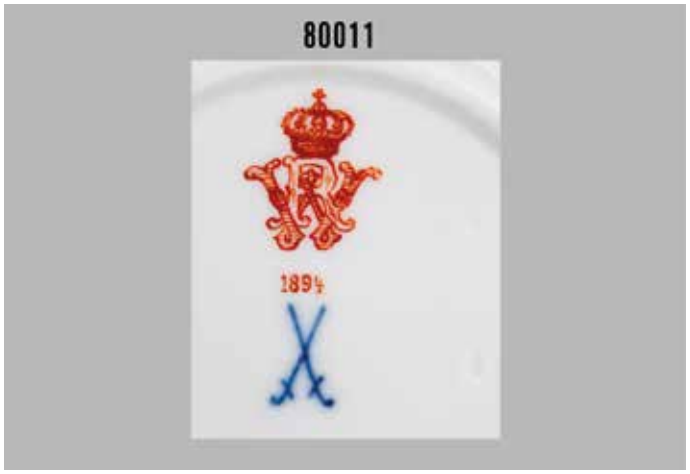
Konv. Porzellan 1 kleines Nierenschälchen, L 18 cm, am Rand minimale Beschädigung, 2 Messerbänke und 1 Soßenlöffelablage, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, 1 Teil etwas beschädigt, ansonsten guter bis sehr guter Zustand

Einlieferungen werden jederzeit gerne entgegengenommen Abholungen sind in Deutschland und im nahen europäischen Ausland möglich.



80009 **300,00 €**
Konv. Porzellan flacher Teller, D 24 cm und Suppenteller, D 23 cm, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, etwas verschmutzt, ansonsten sehr guter Zustand

80010 **200,00 €**
Konv. Porzellan Kuchenteller, D 20 cm und Untertasse, D 15 cm, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, etwas verschmutzt, ansonsten sehr guter Zustand



80011 **200,00 €**
Konv. Porzellan Kuchenteller, D 20 cm und Untertasse, D 15 cm, Meissen, aus dem Service für Kaiser Wilhelm II. (1888-1918), datiert 1894, mit kaiserlichem Monogramm, Dekor Neubrandenstein mit fein gemalten Streublumen und Insekten, gekreuzte Schwertermarke und Brandnummer, etwas verschmutzt, ansonsten sehr guter Zustand

Hinweis zur Vorbesichtigung

Falls Ihnen an den Vortagen der Auktion keine Vorbesichtigung möglich ist, planen Sie bitte am Auktionstag ausreichend Zeit ein.

Porzellan

80012 **20,00 €**
Konv. 5 Rosenthal Porzellan Objekte, dabei 2 Kerzenleuchter, Serie Romanze, versch. Dekore, Vase Dekor Goldborke, 1717 K, H 21 cm, Vase Serie Berlin, Design Bauman, H 19 cm und Vase Princess, Künstler Raymond Peynet, H 28 cm, ingesamt guter gebrauchter Zustand, leicht verschmutzt

80013 **20,00 €**
Rosenthal Porzellan Vase, weiß., mit Relief, D ca. 16 cm, H 28 cm, Design Cuno Fischer, sehr guter Zustand, leicht veschmutzt

80014 **20,00 €**
Konv. 6 Teile Rosenthal Porzellan, dabei 2 tiefe Teller, D 25 cm und 1 Fleischplatte L 38 cm, Dekor mit Goldrand und Blüten, Fleischplatte L 38, in der Vertiefung mit Goldrand sowie 2 Vasen, 1 x weiß und 1 x weiß/grau/violett gestreift, H bis 10,5 cm, sehr guter gebrauchter Zustand, leicht verschmutzt

80015 **20,00 €**
Konv. Rosenthal Porzellan, 19 Teile eines Kaffee-Services, Serie Composition, Design Tapio Wirkkala, dabei 1 Kaffeekanne mit Deckel, 5 Kaffeetassen, 2 Kaffeeuntertassen, 5 Desserteller, Milchkännchen, 1 Zuckerdose mit Deckel, 1 Mokkatasse, 2 Mokkauntertassen und 1 Mokka-Dessertteller, sehr guter gebrauchter Zustand, leicht verschmutzt, auf Foto nur ein Teil abgebildet

80016 **30,00 €**
Konv. 2 Rosenthal Porzellan Tierfiguren, Kunstabteilung, Fischgruppe 2 Scalare, Modellnummer 5004, Künstler F. Heidenreich, L ca. 35 cm, H ca. 25 cm, obere Flosse beim vorderen Scalar wurde geklebt, hintere Schwanzflosse und mittlere Flosse beim 2. Saclar ist abgebrochen sowie Möwe, Modellnummer 1541, S 30 cm, H 20,5 cm, beide Beine abgebrochen, ansonsten guter Zustand

80017 **20,00 €**
Konv. Porzellan Tierfiguren, dabei Rosenthal Flamigo, Modellnummer 1522, mit hohen Gräsern stehender Flamingo, Glasurbemalung, Künstler F. Heidenreich, H 14 cm und Hutschenreuther einfallender Reiher, mit naturalistischem Sockel, rechte Flügelspitze abgebrochen (liegt lose bei), H 14 cm, Glasurbemalung, insgesamt sehr guter Zustand

80018 **20,00 €**
Konv. 2 Rosenthal Porzellan Tierfiguren, dabei Braunbär stehend auf 4-eckigem Sockel, Modellnummer 5074/2, H ca. 16 cm, Sockel innen am Boden mit Riß und Pudel auf 6-eckigem Sockel stehend auf den Hinterbeinen, Modellnummer 5154/23, H ca. 18 cm, 2. Wahl, Glasurbemalung, insgesamt sehr guter Zustand

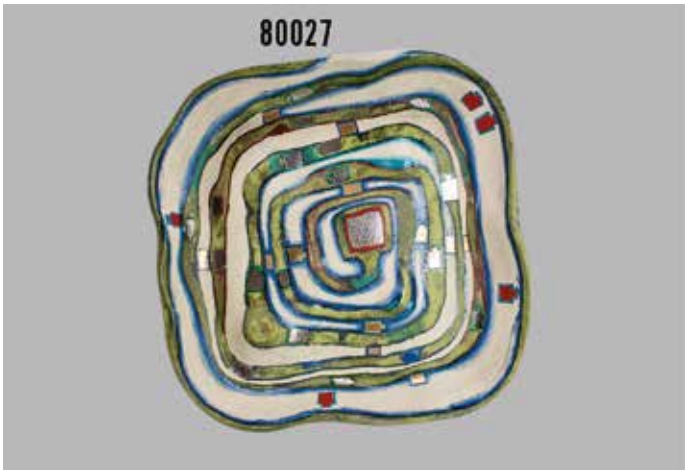
80019 **20,00 €**
Konv. 7 Teile Hutschenreuther Porzellan, dabei 6 Clowns aus der Manege (komplett), H bis 13,5 cm, Biskuitporzellan, bunt bemalt, sehr dekorativ sowie Vase, Modellnummer 6436, H 24 cm, ingesamt sehr guter bis neuwertige Zustand

80020 **15,00 €**
Konv. verschiedenes Porzellan, dabei 10 x Hutschenreuther u. a. 2 Weihnachts-Zapfen von 1999 und 2006, 2 Weihnachtskugeln von 2000 und 2001, 2 Weihnachtssterne und 1 Weihnachts-Glasglocke sowie 6 x Goebel Hummel, u.a. Plakette „Wir danken für Ihren Besuch“ 1985, kleiner Teller Hum 992, kleiner Club Teller, kleiner Anhänger „Wir danken für Ihren Besuch“ 1996 sowie kleines Herz als Anstecker, insgesamt sehr guter bis neuwertiger Zustand

80021 **15,00 €**
Konv. 3 Goebel Porzellan Hummel Figuren, 450/0 „Sticht die?“, Clubedition 2000/2001, Blumen am Rücken abgebrochen, liegt lose bei, 2039 „Merk’s Dir“ Jubiläumsausgabe 2000 und 4039/0 „Brüderlein und Schwesterlein“, insgesamt neuwertiger Zustand

80022 **15,00 €**
Konv. 2 Goebel Porzellan Hummel Figuren, 426 3/0 „Horch“ und 427 3/0 „Wo bist Du?“, je Erste Ausgabe 1999, H je 10 cm, neuwertiger Zustand

Porzellan



80023 **15,00 €**
Konv. 4 Goebel Porzellan Hummel Figuren, dabei 2087/B „Student", Club 2000/2001, 2103/A „Kasperle ist da", Club 2001/2002, 2051 „Hör zu" Erst Ausgabe 1998 und 239/C „Junge mit Holzpferd", H bis 9,5 cm, neuwertiger Zustand

80024 **15,00 €**
Konv. 4 Goebel Porzellan Hummel Figuren, dabei 2181 „Singt mit", Club 2004/2005, 2087/1 „Kann schon schreiben", Club 2000/2001, 793 „Herzlich willkommen" und 768 „Süßer Fratz" mit Wanderstock, H bis ca. 10 cm, neuwertiger Zustand

80025 **15,00 €**
Konv. 4 Goebel Porzellan Hummel Figuren, dabei 848 „Erster Tenor", Club 2005/2006, 630 „Jungbauer", Club 1994/95, 490 „Der Nichtstuer" und 553 „Spitzbub", H bis ca. 10 cm, neuwertiger Zustand

80026 **80,00 €**
Hutschenreuther Porzellan, schreitender Eisbär, Kunstabteilung, L 25 cm, H 13 cm, leicht verschmutzt, guter Zustand

80027 **100,00 €**
Rosenthal Porzellan, Wandrelief, Spiralentalteller von Friedensreich Hundertwasser, limitierte Kunstreihen, Nr. 1119/2000, D ca. 35,5 cm, neuwertiger Zustand, mit Zertifikat und original Holzbox

80028 **100,00 €**
Rosenthal Porzellan, Wandrelief, Spiralentalteller von Friedensreich Hundertwasser, limitierte Kunstreihen, Nr. 1157/2000, D ca. 35,5 cm, neuwertiger Zustand, mit Zertifikat und original Holzbox

80029 **20,00 €**
Konv. 2 Rosenthal Porzellan „Tütenvasen“, hellbraun, H 20 und 23 cm, sehr guter bis neuwertiger Zustand, leicht verschmutzt

80030 **20,00 €**
Konv. 2 Rosenthal Porzellan „Tütenvasen“, hellbraun, H je 23 cm, sehr guter bis neuwertiger Zustand, leicht verschmutzt

80031 **20,00 €**
Konv. Rosenthal Porzellan, dabei Teegedeck Nr. 2, studio line „Tea Collectors Essential Motif Nr. 2, Brigitte Doege, mit Tasse, Untertasse und Dessertteller sowie Kanne mit Deckel, Serie „Moon“, Künstler Jasper Morrison, H 17 cm, sowie 2 Kerzenständer, versch. Motive, H bis 25,5 cm, sehr guter bis neuwertiger Zustand, leicht verschmutzt

HINWEIS

WORMSER
NUMISMATIK-AUKTIONEN

Für unsere internationalen Auktionen nehmen wir gerne gute Einzelstücke sowie Sammlungen von **Briefmarken, philatelistischen Belegen** und **Ansichtspostkarten** entgegen.

Kunst, Skulpturen, Gemälde

80500 **2.850,00 €**
Pferdekopf-Skulptur, Bronze, von Nag Arnoldi (1928-2017), auf Holzsockel, H ca. 30,5 cm (ohne Sockel), Gesamthöhe ca. 50 cm, signiert NAG, Limitierung schlecht leserlich, vermutlich 3/6, bitte besichtigen, Sockel mit leichtem Holzwurmbefall, guter bis sehr guter Zustand, mit Patina und Oxidationsspuren

80501 **300,00 €**
Bronze-Skulptur, Tänzerin, von Josef Lorenzl, Österreich, Entwurf um 1930, spätere Ausführung, signiert, auf Steinsockel, H gesamt 55,5 cm, H Sockel 12 cm, H Figur 43 cm, Sockel etwas bestoßen und verschmutzt, ansonsten guter Zustand

80502 **350,00 €**
Bronze-Skulptur, nordafrikanischer Jäger, Antoine Louis Barye (1796-1875), um 1860, signiert, auf Sockel, H ca. 53 cm, L 44 cm, guter Zustand mit leichten Altersspuren

80503 **800,00 €**
Bibel mit Bronze-Skulptur „Affe mit Ring", von Jörg Immendorff, mit original Glaspodest und Zertifikat, limitiert, Nr. 317 von 998, Verlag inmediaOne, 2006, guter Zustand, kleine Kratzer auf der Titelseite der Bibel, die Lötstelle zwischen Finger und Ring des Affen ist gebrochen, der Ring liegt lose bei, ansonsten guter Zustand

80504 **400,00 €**
Bronze-Skulptur, kleines, liegendes Paar, von Karl-Heinz Krause (1924-2019), signiert, monogrammiert KHK, limitiert, Nr. 1 von 10, H 9 cm, L 30 cm, guter Zustand

80505 **o.L.**
Museumsreplik eines antiken griechischen Jünglingskopfes (archaischer Kuros), erworben 1975, mit Zertifikat, auf Holzsockel, H mit Sockel 20 cm, guter Zustand mit leichten Altersspuren

80506 **300,00 €**
Bronzeskulptur Bogenschütze, signiert „Effenberger“, Bronzeguss, Gießereistempel „Bronze Garantie RBH Werkstätten Bronzeguss“, antikisierende Darstellung eines Bogenschützen, auf Marmosockel, H mit Sockel 37 cm, Pfeil fehlt, ansonsten guter Zustand

80507 **180,00 €**
Bronzeskulptur, Rehbock, auf Marmorsockel, signiert „Guradze/Echte Bronze“, Hans Guradze (1861-1922), H mit Sockel 19 cm

80700 **600,00 €**
Konv. Montblanc „Anniversary Edition 1906-2006“ Ball Point Pen Füllfederhalter, Feder in 750er Gelbgold, mit 4 originalen Patronen, dazu Fountain Pen Kugelschreiber, beide in OVP mit Zertifikaten, OVP mit leichten Lagerspuren, in original Kauftüte von Montblanc

WORMSER

MODELLBAHN-, KUNST- UND NUMISMATIKBÖRSE

Sonntag, 10. Oktober 2021*
11:00 bis 16:00 Uhr

Altrheinhalle Eich ● Im Wäldchen 1 ● 67575 Eich

An- und Verkauf ● Tausch von überwiegend gebrauchten Modelleisenbahnen, Zubehör, Modellautos, sonstiges technisches Spielzeug ● Kunstobjekte ● Porzellan ● Münzen ● Medaillen ● Antikschmuck ● Gold-/Silberobjekte ● Beratung Kunst-/Numismatik durch Dr. Jürgen Lorenz

Veranstalter: Günther Orth ● Telefon +49 176 70006460
info@wormser-modellbahnboerse.de
www.wormser-modellbahnboerse.de

*Coronabedingt unter Vorbehalt

Aktuelle Auktion

Unsere aktuelle Auktion:

66. WORMSER MILITARIA-AUKTION

4. September 2021

Einlieferungen werden gerne entgegengenommen

Erfahrungen im Auktionshandel seit 1985

Abbildung > Los.Nr. 91000
Highlight aus der 66. Wormser Militaria-Auktion

Aktuelle Auktion

Unsere aktuelle Auktion:

134. WORMSER SPIELZEUG-AUKTION

2./3./4. September 2021

Einlieferungen werden gerne entgegengenommen

Erfahrungen im Auktionshandel seit 1985

Abbildung > Los.Nr. 60083
Highlight aus der 134. Wormser Spielzeug-Auktion

WORMSER
PFANDLEIHHAUS
SEIT 2003

Pfandleihgüter
Automobile • Wohnmobile
Motorräder • Schmuck • Uhren
Antiquarisches Spielzeug
Andere hochwertige Pfandgüter

Wormser Pfandleihhaus*
Standort Worms
Weinbrennerstraße 20
67551 Worms-Pfeddersheim
Tel 06247 90460 Fax 06247 904629
info@auktions-und-pfandleihhaus.de
www.wormser-pfandleihhaus.de

THÜRINGER
AUTOPFANDHAUS
SEIT 2017

Pfandleihgüter
Automobile • Lastkraftwagen
Zweikrafträder • Wohnmobile
Wohnanhänger

Thüringer Autopfandhaus*
Standort Thüringen
Renaultstraße 1
07570 Weida OT/Hohenölsen
Tel 036603 60606
info@thueringer-autopfandhaus.de
www.thueringer-autopfandhaus.de

Kompetente Beratung • Schnelle Abwicklung
Sofortige Auszahlungen

*Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH • Weinbrennerstraße 20 • 67551 Worms-Pfeddersheim
Telefon 06247 9046 -0 • Telefax -29 • info@auktions-und-pfandleihhaus.de • www.auktions-und-pfandleihhaus.de

AACHENER
AUTOPFANDHAUS
SEIT 2017

Pfandleihgüter
Automobile • Lastkraftwagen
Zweikrafträder • Wohnmobile
Wohnanhänger

Aachener Autopfandhaus*
Standort Aachen
Königsbenden 50
52249 Eschweiler, Deutschland
Tel 02403 8824960
info@aachener-autopfandhaus.de
www.aachener-autopfandhaus.de

HAMBURGER
AUTOPFANDHAUS
SEIT 2019

Pfandleihgüter
Automobile • Zweikrafträder
Wohnmobile • Wohnanhänger

In Kooperation mit:
HOME OF CLASSICS

Hamburger Autopfandhaus*
Standort Hamburg
Porschestraße 23, 21423 Winsen (Luhe)
Mobil 0175 5616582
info@hamburger-autopfandhaus.de
www.hamburger-autopfandhaus.de
www.home-of-classics.de

Absolute Diskretion • Starke Kundennähe
Top-Rundum-Service

*Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH • Weinbrennerstraße 20 • 67551 Worms-Pfeddersheim
Telefon 06247 9046 -0 • Telefax -29 • info@auktions-und-pfandleihhaus.de • www.auktions-und-pfandleihhaus.de

Versteigerungsbedingungen

Präambel

Die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH – nachfolgend **Versteigerer** genannt – führt Versteigerungen, mit Ausnahme eigener Ware, im Namen und für Rechnung ihrer Auftraggeber – nachfolgend **Verkäufer/Einlieferer** und/oder **Besitzer, Eigentümer** genannt – in der Reihenfolge des Katalogangebotes durch. Die Versteigerungswaren – nachfolgend **Auktionsexponate** genannt – sind nach einem Losnummernverfahren gekennzeichnet. Der Versteigerer beauftragt Auktionatoren die Versteigerungen durchzuführen. Für den Versteigerer, den Verkäufer/Einlieferer, den Bietenden – nachfolgend **Bieter** genannt – und den Käufer – nachfolgend **Ersteigerer** genannt – gelten nachfolgende Versteigerungsbedingungen:

1. Einlieferer und Bieter müssen dem Versteigerer einen gültigen Personalausweis oder einen Reisepass mit einer amtlichen Meldebestätigung vorlegen. Liegt dem Versteigerer kein gültiger Personalausweis oder kein Reisepass mit einer amtlichen Meldebestätigung vor, kann die Geschäftsbeziehung nicht aufgenommen werden.
2. Unter Berücksichtigung Pkt. 7 dieser Versteigerungsbedingungen kann der Ersteigerer jederzeit die Adresse des Verkäufers/Einlieferers, der Verkäufer/Einlieferer die Adresse des Ersteigerers erfahren.
3. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, Losnummern zurückzuziehen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge zu versteigern sowie bestimmte Personen von der Versteigerung auszuschließen und schriftliche Gebote zurückzuweisen.
4. Die Besichtigung und Prüfung erfolgt vor der Versteigerung; die Angabe von Ort und Zeit ist aus dem Katalog ersichtlich. Die Auktionsexponate werden versteigert wie besichtigt. Reklamationen bei Saalbietern sind ausgeschlossen. Die Auktionsexponate sind nach bestem Wissen und Gewissen im Katalog beschrieben, teilweise unter Hinzuziehung einschlägiger Literatur.Die Informationen bezüglich der Zustandsbeschreibungen auf Seite 7 bzw. 9 und auf www.wormser-auktionshaus.de sind Bestandteil dieser Versteigerungsbedingungen. Der Ausrufpreis stellt eine subjektive Bewertung dar. Die Katalogangaben sind keine Garantieangaben gem. §§ 443 BGB. Eine Haftung des Versteigerers für Fehler der Auktionsexponate ist ausgeschlossen.
5. Solange der Verkäufer/Einlieferer und Bieter/Ersteigerer sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin angebotenen Gegenstände, die die Zeit von 1933 bis 1945 betreffend und unter §§ 86, 86a StGB fallen oder fallen können, nur zu den in § 86 Abs. 3 StGB bestimmten Zwecken veräußern und erwerben. Diese sind: Staatsbürgerliche Aufklärung, Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der wissenschaftlichen und kunsthistorischen Forschung, der Aufklärung und der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der militärhistorischen und uniformkundlichen Forschung. Der Verkäufer/Einlieferer und Versteigerer bieten die im Katalog genannten Auktionsexponate nur unter diesen Voraussetzungen an. Mit dem Gebot verpflichtet sich der Bieter/Ersteigerer, die Auktionsexponate nur für die oben genannten Gründe zu erwerben und sie in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86a StGB zu benutzen. Der Versteigerer ist berechtigt, Auktionsexponate, die unter den § 86 und § 86a fallen oder fallen können, ohne Angabe von Gründen nicht zur Versteigerung zu bringen und einem Bieter den Zuschlag zu verweigern, wenn dieser keine Gewähr dafür bietet, dass die Auktionsexponate den in § 86 Abs. 3 StGB genannten Zwecken dienen.
6. Der Versteigerer hat als Verpflichteter gemäß **Geldwäschegesetz (GwG)** die geldwäscherechtlichen Sorgfaltspflichten zu beachten. Hierzu gehört im Falle der Begründung einer Geschäftsbeziehung die Feststellung der Identität durch Erheben von Angaben (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geburtsort und Nationalität) und das Überprüfen der Identität des Verkäufer/Einlieferers und Ersteigerers bzw. des wirtschaftlich Berechtigten bei hochwertigen Auktionsexponaten im Wert ab 10.000,00 Euro, welche in **bar** gezahlt werden.

   Dies ist ein normaler Vorgang, zu dem der Versteigerer gesetzlich verpflichtet ist und bei dem der Verkäufer/Einlieferer und der Ersteigerer eine Mitwirkungspflicht haben.

   Im Zuge dieser Identifizierung benötigt der Versteigerer vom Verkäufer/Einlieferer und Ersteigerer eine Kopie des gültigen Personalausweises.

   Bei juristischen Personen sind ein Handelsregisterauszug und eine Gesellschafterliste erforderlich, um den wirtschaftlich Berechtigten zu identifizieren.

   Der Versteigerer weist darauf hin, dass er verpflichtet ist, die erhobenen Daten mindestens 5 Jahre aufzubewahren.
7. Die in den Formularen Kaufauftrag, Vorbesichtigungsliste, Katalogbestellung, Anzeigenschaltung und anderen Verträgen angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, Bankdaten, die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses zwischen Versteigerer und Verkäufer/Einlieferer, Bieter sowie Ersteigerer notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

   Für jede darüberhinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Verkäufers/Einlieferers, Bieters sowie Ersteigerers.

   Der Versteigerer, der Verkäufer/Einlieferer, der Bieter und der Ersteigerer verpflichten sich, über Erfahrungen, Beobachtungen und infolge des Vertragsverhältnisses anvertraute oder sonst bekannt gewordene Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sowie über den Inhalt der Verträge selbst Stillschweigen zu bewahren. Weiter verpflichtet sich der Versteigerer, die Regelungen gemäß **§ 53 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG)** einzuhalten. Der Versteigerer weist darauf hin, dass danach insbesondere geschützte personengebundene Daten unbefugt weder erhoben, bearbeitet, genutzt, noch an Unbefugte weitergeleitet werden **(Datengeheimnis)**.
8. Gebote sind schriftlich oder mündlich in Euro anzugeben. Schriftliche Gebote müssen spätestens einen Tag vor der Versteigerung vorliegen. Sollten Bieter die Gebote mit Losnummer und Text abgeben, gilt immer die Losnummer. Reklamationen bei Abgabe falscher Losnummern kann der Versteigerer nicht anerkennen. Unbekannte Bieter kann der Versteigerer – soweit keine Sicherheiten vorliegen – zurückweisen. Die Mindeststeigerung beträgt ca. 10 %. Der Versteigerer kann andere Steigerungsraten zulassen oder festsetzen. Die im Katalog genannten Preise sind Mindestpreise (Untergebote können nicht berücksichtigt werden). Nach Bezahlung und Eigentumsübergang erfolgt die Verwahrung auf Kosten und Gefahr des Ersteigerers. Erfolgt kein Zuschlag zum Ausrufpreis, so gelangen die Auktionsexponate in den Freiverkauf und können für den angegebenen Ausrufpreis zuzüglich Aufgeld erworben werden.
9. Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Einwendungen sind sofort geltend zu machen; in diesem Fall erfolgt ein erneuter Ausruf. Bei mehreren gleich hohen Geboten bekommt der Bieter den Zuschlag, der zuerst darauf geboten hat. In diesem Moment wird der Bieter zum Ersteigerer. Mit dem Zuschlag kommt zwischen dem Verkäufer/Einlieferer, der durch den Versteigerer vertreten wird, und dem Ersteigerer, dem der Zuschlag erteilt worden ist, ein Kaufvertrag zustande. Telefon-Bieter werden vor Aufruf der gewünschten Position angerufen, falls hierfür ein schriftliches Gebot vorliegt. Eine Garantie für das Zustandekommen der Telefonverbindung übernimmt der Versteigerer nicht. Der Versand erfolgt über DHL auf Gefahr des Ersteigerers.
10. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Mit der Erteilung des Zuschlages geht die Gefahr bezüglich der versteigerten Auktionsexponate unmittelbar auf den Ersteigerer über; es ist Sache des Ersteigerers, sich gegen die Risiken von Verlust, Diebstahl, Beschädigungen oder Zerstörung der betreffenden Auktionsexponate durch Abschluss einer entsprechenden Versicherung zu schützen.
11. Widerrufsrecht nach Paragraph BGB 312 g besteht nicht, bei öffentlich zugängliche Versteigerungen.
12. Das Eigentum verbleibt bis zur vollständigen Kaufpreiszahlung bei dem Verkäufer/Einlieferer. Ein Anspruch auf Herausgabe besteht erst nach Zahlung. Bis zur Bezahlung und Eigentumsübergabe erfolgt die Verwahrung auf Kosten und Gefahr des Ersteigerers.
13. Anwesende Ersteigerer haben am Tag der Versteigerung dem Versteigerer oder einem Bevollmächtigten den mit Zuschlag fälligen Zuschlagpreis, Aufgeld und Mehrwertsteuer bar oder mit deutscher EC-Karte zu zahlen. Die Fern-Ersteigerer erhalten eine Rechnung über den mit Zuschlag fälligen Zuschlagpreis, Aufgeld und Mehrwertsteuer, die sie innerhalb der dort genannten Frist zu begleichen haben. Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzug fällig, dies gilt auch für Paypal-Kunden. Die Paypal-Gebühren sind vom Kunden selbst zu zahlen. Der Rechnungsversand erfolgt nach der Auktion per Post. Sofern dem Versteigerer jedoch die Email-Adresse des Ersteigerers vorliegt, sendet der Versteigerer dem Ersteigerer die Rechnung per Email zu. Sollte der Ersteigerer dem Versteigerer nicht ausdrücklich widersprechen, geht der Versteigerer vom Einverständnis des Ersteigerers aus. Der Versand erfolgt nach Erhalt der Zahlung zulasten und auf Gefahr des Ersteigerers. **Die Kosten für Paketversand und Verpackung** werden nach Höhe der Zuschlagssumme berechnet. Da die Menge und der Umfang der zu versteigernden Auktionsexponate für den Versteigerer je nach Auktion unterschiedlich sind, kann das Eintreffen der einzelnen Auktionsexponate bei dem Ersteigerer mehr als 14 Tage dauern. Im Inland bis 500,00 Euro Wert 12,00 Euro, bis 2.500,00 Euro Wert 17,00 Euro, bis 5.000,00 Euro Wert 22,00 Euro, bis 10.000,00 Euro Wert 27,00 Euro und bis max. 15.000,00 Euro Wert 32,00 Euro. Für das europäische Ausland berechnen wir bis 500,00 Euro Wert 22,00 Euro, bis 2.500,00 Euro Wert 27,00 Euro, bis 5.000,00

Euro Wert 30,00 Euro, bis 10.000,00 Euro Wert 35,00 Euro und bis max. 15.000,00 Euro Wert 42,00 Euro, für Übersee bis 500,00 Euro Wert 52,00 Euro, bis 2.500,00 Euro Wert 62,00 Euro, bis 5.000,00 Euro Wert 72,00 Euro, bis 10.000,00 Euro Wert 82,00 Euro und bis max. 15.000,00 Euro Wert 92,00 Euro. Dies bezieht sich auf ein Paket. Sollten es mehrere Pakete sein, wird jedes weitere Paket in Rechnung gestellt. Sperrgutpakete werden nach den tatsächlichen Kosten für Verpackungsaufwand, Material und Versand abgerechnet. In diesem Falle wird eine separate Rechnung nachgereicht. Wünscht der Ersteigerer eine zusätzliche Versicherung, so geht diese zu seinen Lasten. Die Porto- und Verpackungskosten gelten nur für Pakete für die mit dem Versteigerer vertraglich gebundenen Versanddienste. Nachträglich angeforderte Rechnungsänderungen bezüglich Versandkosten, Adressänderungen etc. werden mit 10,00 Euro Bearbeitungsgebühr berechnet.

14. Der Versteigerer unterhält betriebsinterne vertragliche Beziehungen zu externen Internet-Live-Bietsystemen. Sobald ein Bieter/Ersteigerer über eines dieser externen Internet-Live-Bietsysteme z. B. über Lot-tissimo während einer Auktion des Versteigeres live mitbietet, übernimmt der Versteigerer keine Garantie für die technische Möglichkeit des Aufbaus einer Internetverbindung oder die rechtzeitige Übermittlung von Geboten. Der Versteigerer empfiehlt frühzeitig Gebote abzugeben, um sicher in der Auktion berücksichtigt zu werden. Die Prüfung und Zulassung der Anmeldung bei Online Bieter kann bis zu 24 Stunden dauern. Wenn Sie sich später als 24 Stunden vor Beginn der Auktion anmelden, kann es sein, dass Ihre Anmeldung nicht mehr rechtzeitig bearbeitet wird. Für die Verwendung externer Internet-Live-Bietsysteme entrichtet der Live-Ersteigerer nach Zuschlag zusätzlich ein Aufgeld z. B. Lot-tissimo liegt bei 3 % zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer Das Aufgeld wird über den Versteigerer an die Initiatoren des jeweiligen Internet-Live-Bietsystems abgeführt. Es gelten grundsätzlich die Versteigerungsbedingungen des Versteigeres. Außerdem hat der Bieter/Ersteigerer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen externen Internet-Live-Anbieters zu beachten.
15. Ersteigerer die angekreuzt haben, dass sie ihre Auktionsexponate bei dem Versteigerer abholen oder Ersteigerer die den Zuschlag auf Lose bekommen haben, die nur an Selbstabholer sind, müssen die Auktionsexponate innerhalb von vier Wochen bei dem Versteigerer abgeholt haben, sonst werden Lagerkosten i. H. v. 30,00 Euro je Monat fällig.
16. Auf den Zuschlagpreis wird ein Aufgeld i. H. v. 20 % zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer erhoben (insgesamt 23,80 %); bei schriftlichen Ersteigerern und bei Live-Bietern ein Aufgeld i. H. v. 20 % des Zuschlagpreises sowie 1,00 Euro je Auktionsexponat. Die auf die Provision und Nebenkosten **(1,00 Euro Losgebühr, Versandkosten)** anfallende Mehrwertsteuer wird gesondert in Rechnung gestellt. Rechnungserstellung während der Auktion bedarf der sofortigen Nachprüfung wegen Überlastung.
17. Nach dem Erhalt der Auktionsexponate müssen Ersteigerer offensichtliche Fehler und oder Mängel beim Versteigerer zur Weiterleitung an den Verkäufer/Einlieferer sofort reklamieren. Nach Feststellung des Fehlers oder Mangels sollte das reklamierte Auktionsexponat spätestens innerhalb von 14 Tagen bei dem Versteigerer eintreffen.
18. Gerät der Ersteigerer in Zahlungsverzug, so hat er Verzugszinsen zu 1,5 % je angefangenen Monat und Lagerkosten von 15,00 Euro je Monat zu erstatten. Dem Ersteigerer bleibt der Nachweis unbenommen, dass der Schaden nicht entstanden oder geringer ist als vorstehende Pauschale. Nach Fristsetzung mit Ablehnungsandrohung verliert er jegliche Rechte aus dem Zuschlag, die Auktionsexponate werden auf seine Kosten verwertet, er haftet für den Ausfall und hat keinen Anspruch auf den Mehrerlös. Der Versteigerer ist berechtigt einen Schadenersatz wegen Nichterfüllung i. H. v. 25 % des Zuschlagpreises pauschal zu verlangen (wegen entgangener Provision des Versteigerers), der Nachweis erhöhter Aufwendungen bleibt vorbehalten, dem Ersteigerer bleibt der Nachweis verminderten Aufwandes unbenommen.
19. Der Versteigerer ist berechtigt, die Kaufgelder, Kaufgeldrückstände und/oder Nebenleistungen in fremden Namen einzuziehen oder einzuklagen.
20. Schadenersatzansprüche gegen den Versteigerer, sei es aus Verzug, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Vertragsverletzung, Verschulden bei Vertragsschluss, aus unerlaubter Handlung sowie die Haftung für Schäden, die durch die ersteigerten Auktionsexponate entstehen, sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder durch grob fahrlässiges Handeln hervorgerufen worden ist. Für eventuell entstehende Schäden durch aufgeklebte Losnummern auf den Auktionsexponaten übernimmt der Versteigerer keine Haftung.
21. Bei der Vielzahl der schriftlichen Gebote kann es zu Eintragungsfehlern kommen, so dass ein schriftlicher Bieter/Ersteigerer für einen von ihm gebotenes Auktionsexponat, keinen Zuschlag erhalten hat. Eine Schadensersatzforderung in diesem Falle schließt der Versteigerer ausdrücklich aus.
22. Vorstehende Bedingungen gelten auch für den Nachverkauf. Die Bestimmungen über Fernabsatzgeschäfte gem. §§ 312 b ff BGB finden keine Anwendung.
23. Jeder Besucher der Auktion haftet für den von ihm verursachten Schaden. Der Versteigerer übt in allen Räumlichkeiten der Versteigerung das Hausrecht aus und behält sich vor, Personen ohne Angabe von Gründen von der Vorbesichtigung oder Versteigerung auszuschließen.
24. Die veräußerlichen und vererbbaren Verwertungs-, Nutzung- und Urheberrechte an den Abbildungen in diesem Katalog stehen ausschließlich dem Versteigerer und dem Eigentümer der Auktionsexponate zum Zeitpunkt der Katalogveröffentlichung zu. Sie gehen mit dem Erwerb im Rahmen der Auktion, der dieser Katalog zugrunde liegt, nicht auf den Bieter/Ersteigerer über. Das Recht an diesen Abbildungen beinhaltet ausdrücklich die Vervielfältigung und Veröffentlichung sowie die Wahrnehmung aller Neben- und Folgerechte. Der Bieter/Ersteigerer dieser Auktionsexponate im Rahmen der Auktion verzichtet auf jegliche Rechte an diesen Abbildungen. Es ist dem Bieter/Ersteigerer, auch nach der Auktion, untersagt, die in elektronischen Medien und dem Katalog verwendeten Bilder und Texte zu nutzen. Jeder Verstoß gegen diese Vereinbarung begründet Schadensersatzansprüche gegen den Bieter/Ersteigerer, ohne dass ein qualifizierter Nachweis erforderlich ist.
25. Die Farben in den Abbildungen können von der tatsächlichen Farbgebung abweichen. Der Versteigerer weist ausdrücklich darauf hin, dass nur der Augenschein einer Besichtigung letzte Sicherheit geben kann. Reklamationen aus Gründen der Farbabweichung kann der Versteigerer nicht anerkennen.
26. Die Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Gebotes bedeutet die Anerkennung dieser Versteigerungsbedingungen. Diese Versteigerungsbedingungen mit den Zustandsbeschreibungen sind auch Bestandteil des Kaufvertrages.
27. Das Fotografieren von Auktionsexponaten oder von Personen in den Räumen des Versteigerers während des Aufenthalts, während der Vorbesichtigung oder während der Auktion ist nicht erlaubt.
28. Während der Auktion ist das Telefonieren im Auktionssaal zu unterlassen.
29. Durch diese Versteigerungsbedingungen erklären sich Verkäufer/Einlieferer, Bieter und Ersteigerer damit einverstanden, dass der Versteigerer regelmäßig Informationen/Werbung in digaler Form z. B. Newsletter, Flyer (Brief, E-Mail/SMS, Telefon, Fax) und in gedruckter Form z. B. Kataloge, Flyer (per Brief oder Paket) zusendet. Diese Einwilligung kann der Verkäufer/Einlieferer, Bieter und Ersteigerer jederzeit gegenüber dem Versteigerer per Mail an info@wormser-auktionshaus.de oder schriftlich an das Wormser Auktionshaus, Weinbrennerstraße 20, 67551 Worms-Pfeddersheim widerrufen.
30. Über die Webseite > www.wormser-auktionshaus.de des Versteigerers können Verkäufer/Einlieferer, Bieter, Ersteigerer oder andere Anwender über einen Button „Google-Translater" die Inhalte der Webseite in andere Sprachen übersetzen lassen. Da dieser Prozess maschinell erfolgt, kann der Versteigerer keine vollständige und fehlerfreie Übersetzung garantieren. Daher schließt der Versteigerer eine Haftung bei fehlerhaften Informationen durch Übersetzungsfehler aus.
31. Erfüllungsort ist für alle Vertragsparteien der Sitz der Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH.
32. Diese Versteigerungsbedingungen unterliegen deutschem Recht. Das Wiener UN-Übereinkommen für Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung.
33. Verlangt zwingendes Recht die Entscheidung einer Angelegenheit aus oder im Zusammenhang mit diesen Versteigerungsbedingungen oder seiner Durchführung durch ein ordentliches Gericht, so ist der Gerichtsstand Worms.
34. Sollte eine Bestimmung ganz oder teilweise nichtig, unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, wird die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit aller übrigen verbleibenden Bestimmungen davon nicht berührt. Die nichtige, unwirksame oder undurchsetzbare Bestimmung ist, soweit gesetzlich zulässig, als durch diejenige wirksame und durchsetzbare Bestimmung ersetzt anzusehen, die dem mit der nichtigen, unwirksamen oder nicht durchsetzbaren Bestimmung verfolgten wirtschaftlichen Zweck nach Gegenstand, Maß, Zeit, Ort und Geltungsbereich am nächsten kommt. Entsprechendes gilt für die Füllung etwaiger Lücken in diesen Versteigerungsbedingungen.
35. Bei Unstimmigkeiten gilt immer die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen.
36. Alle Preise sind in Euro angegeben.

Bitte beachten: Es gilt nur die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen! Sollten versehentlich die Losnummern von Bild und Text abweichen, gilt immer die Losnummer des Textes.

Stand 12.07.2021 / Deutsch

Auction Terms and Conditions

Preamble

Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH – hereinafter **Vendue Master** – conducts auctions, except for own goods, in the name and for the account of its principals – hereinafter **Seller/Consignor** and/or **Possessor, Owner** – in the order of the catalogue range. The auction goods – hereinafter **Auction Exhibits** – are marked according to a batch numbering process. The Vendue Master engages auctioneers to conduct the auctions. The Vendue Master, the Seller/Consignor, the bidder – hereinafter **Bidder** – and the purchaser – hereinafter **Successful Bidder** – are subject to the following auction terms and conditions:

1. Consignors and bidders must present the Auctioneer with a valid identity card or a passport with an official confirmation of registration. If the Auctioneer is not in possession of a valid identity card or passport with an official confirmation of registration, the business relationship cannot be commenced.
2. Under consideration of section 7 of these Auction Terms and Conditions, the Successful Bidder may be informed of the Seller/Consignor's address and the Seller/Consignor may be informed of the Successful Bidder's address at any time.
3. The Vendue Master reserves the right to withdraw, separate, and auction batch numbers out of order, to exclude specific individuals from the auction and to reject written bids.
4. Inspection and testing shall be made before the auction; place and time shall be specified in the catalogue. The Auction Exhibits shall be auctioned as inspected. Complaints from bidders in the auction room are excluded. The Auction Exhibits shall be deemed described in the catalogue to the best of one's knowledge and belief, in part by consulting relevant literature. The information regarding the condition descriptions on page 7 or 9 and on www.wormser-auktionshaus.de are part of these auction conditions. The bid price shall constitute a subjective evaluation. The catalogue details shall not be guarantee details acc. to Section 443 German Civil Code (BGB). Any liability of the Vendue Master for errors in the Auction Exhibits shall be excluded.
5. Unless stated otherwise by the Seller/Consignor and Bidder/Successful Bidder, they shall assure that they shall alienate and acquire the catalogue and the objects offered therein, which relate to the period from 1933 to 1945 and shall or may be subject to Sections 86, 86a German Criminal Code (StGB), only for the purposes defined in Section 86 Para. 3 StGB. These shall include: civil education, aversion of unconstitutional and anticonstitutional movements, scientific and art historical research, education and reporting about current events or military history and uniform research. The Seller/Consignor and the Vendue Master shall offer the Auction Exhibits specified in the catalogue only on these conditions. By submitting a bid, the Bidder/Successful Bidder undertakes to acquire the Auction Exhibits only for the reasons referred to above and to not use them in any propagandistic manner, especially within the meaning of Section 86a StGB. The Vendue Master shall be entitled to not put for auction any Auction Exhibits that are or may be subject to Sections 86 and 86a without giving reasons and to refuse to accept the bid of any Bidder if the latter does not provide any warranty for ensuring that the Auction Exhibits serve the purposes specified in Section 86 Para. 3 StGB.
6. As obligor according to the **Money Laundering Act (GwG**), the Vendue Master must observe the due diligence obligations under the Money Laundering Act. If any business relationship is established, this shall include the determination and verification of the Seller's/Consignor's and Successful Bidder's and/or economic beneficiary's identity by gathering information (name, address, date of birth, place of birth and nationality) for any high-value Auction Exhibits worth EUR 10,000.00 or more that are paid in cash.

   This is a normal process that the Vendue Master is obliged to follow and to which the Seller/Consignor and the Successful Bidder are obliged to contribute.

   In the course of such identification, the Vendue Master must have available a copy of the Seller's/Consignor's and Successful Bidder's valid ID card.

   For legal entities, a commercial register extract and a list of shareholders are required to identify the economic beneficiary.

   The Vendue Master shall point out that it is obliged to retain the collected data for at least 5 years.
7. The personal data specified in the purchase order, pre-inspection list, catalogue order and ad placement forms and other agreements, especially name, address, phone number, bank details, which are solely necessary and required to implement the established contractual relationship between the Vendue Master and the Seller/Consignor, Bidder and Successful Bidder, shall be collected based on statutory entitlements.

   Any further use of the personal data and the collection of additional information shall regularly require the Seller's/Consignor's, Bidder's and Successful Bidder's approval.

   The Vendue Master, the Seller/Consignor, the Bidder and the Successful Bidder undertake to maintain silence about experiences, observations as well as business and trade secrets entrusted or otherwise becoming known to them as a result of the contractual relationship as well as about the content of the agreements itself. Furthermore, the Vendue Master undertakes to comply with the regulations according to **Section 53 of the Federal Data Protection Act (BDSG)**. The Vendue Master points out that according to this act, personal data especially protected thereunder will be neither collected, processed or used nor disclosed to unauthorised persons **(Confidentiality)**.
8. Bids must be placed in writing or orally in euros. Written bids must have been submitted one day before the auction at the latest. If Bidders submit the bids with batch number and text, the batch number shall be decisive in all cases. The Vendue Master cannot accept any complaints based on the indication of incorrect batch numbers. The Vendue Master may reject any unknown Bidders if no securities have been submitted. The minimum increase shall be approx. 10%. The Vendue Master may accept or define other increase rates. The prices specified in the catalogue shall be minimum prices (any lower bids cannot be taken into account). Following payment and passing of ownership, safekeeping shall be at the Successful Bidder's expense and risk. If no bid is accepted at the starting price, the auction items will be sold on the open market and can be purchased for the starting price plus buyer's premium.
9. A bid shall be accepted if no higher bid is made after said bid was called three times. Any objections must be asserted immediately; in this case, a new call-out shall be made. In case of several equivalent bids, the bid of the Bidder having made his/her bid first shall be accepted. At this time, the Bidder shall become the Successful Bidder. Upon acceptance, a purchase agreement shall come into effect between the Seller/Consignor, who shall be represented by the Vendue Master, and the Successful Bidder, whose bid was accepted. Telephone Bidders shall be called before the desired item is called up, provided that a written bid has been made for said item. The Vendue Master shall not assume any guarantee for ensuring that the telephone connection can be established. Dispatch shall be made by DHL parcel at the Successful Bidder's risk.
10. Acceptance of a bid shall oblige the Successful Bidder to accept the item. Upon acceptance of the bid, risk regarding the auctioned Auction Exhibits shall directly pass to the Successful Bidder; the Successful Bidder shall be responsible for taking out corresponding insurance against any risks of loss, theft, damage to or destruction of the relevant Auction Exhibits.
11. Right of withdrawal according to paragraph BGB 312 g does not exist for publicly available auctions.
12. Ownership shall remain with the Seller/Consignor until the purchase price has been paid in full. Any claim to surrender shall exist only after payment. Until payment and transfer of ownership, safekeeping shall be at the Successful Bidder's expense and risk.
13. Present Successful Bidders must pay the hammer price due upon acceptance of the bid, any surcharge and VAT on the auction day to the Vendue Master or to an agent either in cash or using a German EC card. Remote Successful Bidders shall receive an invoice for the hammer price due upon acceptance of the bid, any surcharge and VAT which must be settled by them within the time limit indicated therein. The invoice amount is due without deduction, this also applies to Paypal customers. The Paypal fees are to be paid by the customer himself. The invoice shall be dispatched per post following the auction. If the Successful Bidder's e-mail address is available to the Vendue Master, however, the Vendue Master shall send the invoice by e-mail to the Successful Bidder. Unless the Successful Bidder explicitly contradicts the Vendue Master, the Vendue Master shall proceed on the assumption that the Successful Bidder has given his/her consent. Shipment will take place after receipt of payment at the expense and risk of the buyer. **Packet transport** and packaging costs shall be calculated based on the amount of the hammer price total. Since the quantity and the extent of the auction items to be auctioned varies depending on the auction, the arrival of the auction items may take more than 14 days. On the national territory: value of up to EUR 500.00: EUR 12.00; value of up to EUR 2,500.00: EUR 17.00; value of up to EUR 5,000.00: EUR 22.00; value of up to EUR 10,000.00: EUR 27.00 and up to a max. value of EUR 15,000.00: EUR 32.00. Our charges for other European countries: value of up to EUR 500.00: EUR 22.00; value of up to EUR 2,500.00: EUR 27.00; value of up to 5,000.00: EUR 32.00; value

of up to 10,000.00: EUR 37.00 and for a max. value of EUR 15,000.00: EUR 42.00. For overseas: value of up to EUR 500.00: EUR 52.00; value of up to EUR 2,500.00: EUR 62.00; value of up to EUR 5,000.00: EUR 72.00; value of up to EUR 10,000.00: EUR 82.00 and up to a max. value of EUR 15,000.00: EUR 92.00. This shall relate to one parcel. If several parcels are dispatched, each further parcel shall be invoiced. Parcels containing bulky goods shall be charged according to the actual costs for packaging expenditure, material and dispatch. In this case, a separate invoice shall be handed in later. If the Successful Bidder requests any additional insurance, this shall be at the Successful Bidder's expense. Postage and packaging costs shall only apply to parcels for the dispatch services contractually bound to the Vendue Master. Subsequently requested invoice changes regarding shipping costs, address changes etc. will be charged with a processing fee of EUR 10.00.

14. The auctioneer maintains internal contractual relationships with external live Internet bidding systems. As soon as a bidder/bidder bids live via one of these external live Internet bidding systems, e.g. via Lot-tissimo during an auction of the auctioneer, the auctioneer does not guarantee the technical possibility of establishing an Internet connection or the timely transmission of bids. The auctioneer recommends submitting bids at an early stage in order to be safely considered in the auction. The examination and approval of the registration with online bidders can take up to 24 hours. If you register later than 24 hours before the auction starts, your registration may not be processed in time. For the use of external Internet live bidding systems, the Live Auctioneer shall pay an additional surcharge, e.g. Lot-tissimo is 3% plus statutory VAT. The premium is paid to the initiators of the respective Internet live bidding system via the auctioneer. In principle, the auction conditions of the auctioneer apply. In addition the bidder has to consider the general trading conditions of the respective external Internet Live offerer.
15. Successful Bidders having ticked off that they will collect their Auction Exhibits from the Vendue Master's or Successful Bidders whose bid was accepted for any lots only destined for self-collectors must have collected the Auction Exhibits from the Vendue Master's within four weeks; otherwise, storage costs of EUR 30.00 per month shall become due.
16. A surcharge of 20 % plus statutory VAT (23.80 % in total) shall be charged on the hammer price; in case of written Successful Bidders and Live Bidders, a surcharge of 20 % of the hammer price and EUR 1.00 per Auction Exhibit. The VAT to be paid for the commission and incidental expenses **(EUR 1.00 lot fee, shipping costs)** shall be invoiced separately. Invoicing during the auction shall be immediately rechecked due to overworking.
17. After receipt of the auction exhibits, the buyer must immediately complain to the auctioneer about obvious errors and/or defects for forwarding to the seller/deliverer. Once the error or defect has been ascertained, the auction exhibit complained about should arrive at the auctioneer within 14 days at the latest.
18. If the Successful Bidder comes in default of payment, the Successful Bidder shall reimburse default interest of 1.5% for each month commenced and storage costs of EUR 15.00 per month. The Successful Bidder shall remain at liberty to demonstrate that the damage has not occurred at all or is lower than the lump sum above. After setting a time limit incl. threat of rejection, the Successful Bidder shall forfeit all rights from the accepted bid, the Auction Exhibits shall be exploited at the Successful Bidder's expense, the Successful Bidder shall be liable for said default and shall not have any right to claim excess proceeds. The Vendue Master shall be entitled to claim compensation for damages due to non-fulfilment in a lump-sum amount of 25% of the hammer price (for lost commission by the Vendue Master) while remaining at liberty to demonstrate increased expenses; the Successful Bidder shall remain at liberty to demonstrate decreased expenditure.
19. The Vendue Master shall be entitled to collect or sue the purchase monies, purchase money arrears and/or ancillary services in a third party's name.
20. Any claims for compensation for damages vis-à-vis the Vendue Master, whether from default, impossibility of performance, positive violation of contract, fault upon contract conclusion, from tort, as well as liability for any damage caused by the Auction Exhibits purchased by auction, shall be excluded, unless said damage was caused by wilful intent or grossly negligent action. The Vendue Master shall not assume any liability for potentially arising damage caused by batch numbers stuck on the Auction Exhibits.
21. Due to the large number of written bids, entry errors may occur, meaning that a written Bidder/Successful Bidder's bid has not been accepted for any Auction Exhibit for which a bid was made. The Vendue Master shall expressly exclude any claim for damages in this case.
22. The terms above shall also apply to any post-auction sale. The provisions on distance selling in accordance with §§ 312 b ff BGB shall not apply.
23. Every auction visitor shall be liable for the damaged caused by him/her. The Vendue Master shall exercise domiciliary rights in all auction premises and reserves the right to exclude individuals from the pre-inspection or auction without giving reasons.
24. The alienable and heritable exploitation rights, rights of use and copyrights to the illustrations in this catalogue shall be exclusively due to the Vendue Master and the Owner of the Auction Exhibits at the time the catalogue is published. They shall not pass to the Bidder/Successful Bidder upon acquisition within the framework of the auction, on which this catalogue is based. The right to these illustrations shall expressly include reproduction and publication as well as exercise of all ancillary and resale rights. The Bidder/Successful Bidder of these Auction Exhibits shall waive any rights to these illustrations within the framework of the auction. The Bidder/Successful Bidder shall be prohibited, also after the auction, from using the images and texts used in electronic media and the catalogue. Any violation of this agreement shall give rise to claims for compensation for damages against the Bidder/Successful Bidder, without any qualified evidence being required.
25. The colours in the illustrations may deviate from the actual colouring. The Vendue Master expressly points out that only visual inspection during any visit will ensure final certainty. The Vendue Master cannot accept any complaints for reasons of colour deviation.
26. The submission of an oral or written bid implies the acceptance of these auction conditions. These conditions of auction with the descriptions of condition are also part of the contract of sale.
27. Taking photos of Auction Exhibits or of persons in the Vendue Master's premises during the stay, during the pre-inspection or during the auction shall not be permitted.
28. Making phone calls in the auction room during the auction should be avoided.
29. By these terms and conditions of auction, sellers/deliverers, bidders and auctioneers agree that the auctioneer regularly sends information/advertising in digital form e.g. newsletters, flyers (letter, e-mail/SMS, telephone, fax) and in printed form e.g. catalogues, flyers (by letter or parcel). The seller/deliverer, bidder and auctioneer may revoke this consent at any time vis-à-vis the auctioneer by e-mail to info@wormser-auktionshaus.de or in writing to the Wormser Auktionshaus, Weinbrennerstraße 20, 67551 Worms-Pfeddersheim, Germany.
30. Via the Auctioneer's website > www.wormser-auktionshaus.de, sellers, bidders, auctioneers or other users can have the contents of the website translated into other languages using a „Google Translator" button. Since this process is automated, the auctioneer cannot guarantee a complete and error-free translation. The auctioneer therefore excludes liability for incorrect information due to translation errors.
31. The place of performance for all parties hereto shall be the registered office of Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH.
32. These auction conditions are subject to German law. The Vienna UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.
33. If mandatory law requires the decision of a matter from or in connection with these Auction Terms or its execution by an ordinary court, the place of jurisdiction shall be Worms.
34. Should any provision be or become wholly or partially void, invalid or unenforceable, the validity and enforceability of all remaining provisions shall not be affected thereby. The void, ineffective or unenforceable provision shall, to the extent permitted by law, be deemed replaced by the effective and enforceable provision which comes closest to the economic purpose of the void, ineffective or unenforceable provision in terms of subject matter, extent, time, place and scope. The same shall apply mutatis mutandis to the filling of any gaps in these Terms and Conditions of Auction.
35. In case of any discrepancies, the German version of the auction terms and conditions shall apply in any case.
36. All prices specified shall be in euros.

Please note: Only the German version of the auction terms and conditions shall apply. If the batch numbers accidentally deviate from any image and text, the batch number of the text shall apply in any case.

The English translation of the auction conditions was partly done by the automatic translation program. In the event of discrepancies in the translations, the German version shall be legally binding.

Version 12.07.2021 / English